



„Wir können es!“
Henri Müller über demonstrieren als Ehrensache, benötigter Nachwuchs und faire Preise. **SEITE 3**



Gesegnet sei dieses Haus!
Sternsinger der katholischen Pfarrei „Schmerzhaftes Mutter“ sammelten Geld. **SEITE 6**



20 Jahre heißer Scheiß
Final Step mit Mike Kilian und Tobias Künzel spielen in der Kulturbastion Torgau. **SEITE 10**

Genießen Sie mit Ihrer Abo-Vorteilskarte Preisvorteile beim Kauf von Tickets für **TOM JONES** Ages and Stages Tour - am 12.8. in Leipzig
Tickets erhalten Sie im Haus der Presse, 04860 Torgau, Elbstraße 3
TicketGalerie
Angebot nur solange der Vorrat reicht.



Bäume-Verbrennen

BLUMBERG. Zum 1. Weihnachtsbaumverbrennen lädt die Freiwillige Feuerwehr Blumberg am Samstag, 20. Januar, ab 17 Uhr an das Feuerwehr-Gerätehaus des Ortes. Wer möchte, kann seinen abgeschmückten Baum mitbringen, oder ihn am 19. Januar vor dem Grundstück abstellen, wo er abgeholt wird. Für das leibliche Wohl wird dann gesorgt sein. **SWB**

Alle Bürger sind eingeladen!

BEILRODE. Die Freiwillige Feuerwehr Beilrode möchte mit den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde am Samstag, 27. Januar, ab 10 Uhr am Gerätehaus die offizielle Übergabe des Hilfeleistungslöschfahrzeuges HLF 20 feiern. Für Speis und Trank wird neben einem kleinen Rahmenprogramm gesorgt. **SWB**

Fitnessstudio im PEP Torgau eröffnet

TORGAU. Am Freitag der vergangenen Woche eröffnete das Fitnessstudio „Clever fit“ im PEP Torgau. Henrik Simon, Oberbürgermeister der Stadt Torgau (r.), beglückwünschte Chef Bernd Schmid und dessen Sohn Florian zur Eröffnung und machte sich ein Bild über die Möglichkeiten. Mehr zum Thema auf Seite 2 der aktuellen SWB-Ausgabe.



Foto: Stadt Torgau/E. Jack

ANGRILLEN BEI MALUCHE **SAMSTAG, 27. JANUAR AB 10 UHR** **Gratis-Bratwurst mit Glühwein und Kaffee** **AUTO HAUS Maluche** Gewerbering 7 04860 Torgau Tel. 03421 7331-0

alloptik Freude am Sehen **Top-Angebot 1**

WIR SUCHEN SIE ALS: Gleitsicht-Testträger

BIS ZU 83% RABATT!

Komfort-Gleitsichtbrille
Aktuelle alloptik-Kollektion Fassung mit Gleitsicht-Kunststoffgläsern²⁾ n1.5 für scharfes Sehen von nah bis fern inklusive Superentspiegelung und Hartschicht.
- moderne Freiform-Technologie, ausbalancierte Sehbereiche, gute Spontanverträglichkeit
Abzüglich 83% Testträger-Rabatt¹⁾ ~~503,00 €~~ **= 99,90 €** **NUR BIS 31.01.'24 GÜLTIG!**

Premium-Gleitsichtbrille
Aktuelle alloptik-Kollektion Fassung mit Gleitsicht-Kunststoffgläsern²⁾ n1.5 für scharfes Sehen von nah bis fern inklusive Superentspiegelung und Lotusschicht.
- optimierte Sicht in alle Sehrichtungen/breites Nahsehfeld, Vorderflächendesign für gute Verträglichkeit, modernste High-Tech Lotus-Oberflächenveredelung
Abzüglich 71% Testträger-Rabatt¹⁾ ~~850,00 €~~ **= 249,90 €**

Auch große Marken zum Top-Preis!

PRADA **DOLCE & GABBANA**
Ray-Ban **OAKLEY**
GIORGIO ARMANI **etnia O. BARCELONA**
Marc O'Polo **TOM FORD**

...und viele weitere Marken!
Nicht alle Marken in allen Geschäften erhältlich.

Top-Angebot 2 **allOptik-Fassung inklusive ZEISS Einstärkengläsern³⁾** **119,90 €**

Top-Angebot 3 **allOptik-Fassung inklusive ZEISS Gleitsichtgläsern⁴⁾** **299,90 €**

Top-Qualität zum Top-Preis. Unsere Dauertiefpreise bei alloptik.

Brille für die Ferne oder Nähe Aktuelle alloptik-Kollektion Fassung inkl. Standard-Kunststoffgläser n1.5²⁾ für die Ferne oder Nähe. Wow! Jetzt zugreifen! **17,00 €** **Als Sonnenbrille bereits für 19,90 €!**

Moderne Gleitsicht-Brille Aktuelle alloptik-Kollektion Fassung inkl. Standard-Gleitsicht-Kunststoffgläser n1.5²⁾ für stufenloses Sehen von nah bis fern. Top-Preis! **49,90 €** **Als Gleitsicht-Sonnenbrille bereits für 79,90 €!**

1) Jetzt volle 6 Wochen lang neue -individuell auf Sie angepasste- Gleitsichtgläser bei alloptik testen und bis zu 83% Rabatt erhalten! Sind Sie während der Testphase mit den Seh- oder Trageeigenschaften der Gleitsichtgläser nicht zufrieden, tauscht Ihnen alloptik diese Gläser anstandslos um. Der Testträger-Rabatt ist nur gültig bis zum 31.01.2024. 2) Korrektur bis sph. -8,0 dpt./+6,0 dpt. Gleitsicht: Add 3,0 möglich (Abweichende Stärken gegen Aufpreis.). Index n1.5. 3) allOptik-Kollektion-Fassung inklusive ZEISS Einstärkengläsern (n = 1.5) mit Hartschicht, Superentspiegelung und DuraVision® Chrome UV von ZEISS. Korrektur bis sph. -8,0 dpt./+6,0 dpt. möglich. Abweichende Stärken gegen Aufpreis. 4) allOptik-Kollektion-Fassung inklusive ZEISS Gleitsichtgläsern (n = 1.5) mit Hartschicht, Superentspiegelung und DuraVision® Chrome UV von ZEISS. Korrektur bis sph. -8,0 dpt./+6,0 dpt.; Add 3,0 möglich. Abweichende Stärken gegen Aufpreis. Abb. symbolisch.

Torgau, Fischerstr. 2, Telefon: 03421 773058 **Sehtest kostenlos und ohne Termin möglich! 12x - auch in Ihrer Nähe!** **ZEISS** Händler

Achtung an alle!
Schwester Rita
 feiert heute (Sonntag) ihren
60. Geburtstag.
 Herzliche Glückwünsche!
 Dein Bruderherz



Gut Blatt für alle Skatfreunde

GROBTREBEN. Die Turnierserie des SV Grün-Weiß 1924 Großtreben e.V. im Skat wird an den Samstagen, 10. Februar und 2. März, jeweils ab 14 Uhr im Sportlerheim Großtreben fortgesetzt. Die Siegerpokale sponsort die Firma Maik Zaydler. **SWB**

Zweimal Bauernmarkt

PÜLSWERDA. Die Termine für den Ostelbischen Bauernmarkt 2024 in Pülswerda stehen fest: Jeweils am Sonntag, 17. März und 29. September, bieten regionale Direktvermarkter von 10 bis 15 Uhr ihre Waren und Produkte feil. Das Geschehen wird sich wieder in der Gärtnerei Orlowski und auf dem Gelände des Unternehmens Elbweiderind abspielen. Bis zum 30. Juni soll die Umgestaltung des Hofes vom Schloss Pülswerda für 300.000 Euro abgeschlossen sein. Das Geld stammt zum einen aus Preisgeldern von SIMUL-plus und zum anderen aus Zuschüssen aus dem Programm Vitale Dorfkerne. **SWB**

BEILAGEN

Einem Teil unserer Ausgabe liegen folgende Prospekte bei:

- Expert**
- JYSK**
- Wreesmann**
- Norma**
- ALDI**
- Möbel Boss**
- Optiker Raddatz**
- Lidl**
- Thomas Philipps**
- Netto**
- Edeka**
- Penny**
- Netto ApS**
- Opel Autohaus Maluche**

Wir bitten um freundliche Beachtung!

IMPRESSUM

SONNTAGSWOCHENBLATT TORGAU 33. Jahrgang

VERLAG UND REDAKTION:
 Torgauer Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
 Elbstraße 3, 04860 Torgau
 Tel. 03421 7210-0, Fax 03421 721050
 E-Mail: kundendienst@tz-mediengruppe.de
 www.tz-mediengruppe.de

GESCHÄFTSFÜHRER:
 Rommy Ilmann, Tel. 03421 721035
 Björn Steigert
 E-Mail: leitung@tz-mediengruppe.de

GESCHÄFTSSTELLE TORGAU:
 Elbstraße 3, 04860 Torgau
 Tel. 03421 721015/-30

REDAKTIONSLEITER:
 Nico Flagner (V. i. S. d. P.), Tel. 03421 721022

VERANTWÖRTLICHER REDAKTEUR:
 Henrik Landschreiber, Tel. 03421 721051
 E-Mail: henrik.landschreiber@tz-mediengruppe.de

ANZEIGENNAHME:
 Medienberater Carsten Brauer,
 Tel. 03421 721047 und 0171 4736999
 carsten.brauer@tz-mediengruppe.de
 Medienberaterin Carola Keller, Tel. 03421 721053
 carola.keller@tz-mediengruppe.de

ZUSTELLUNG: Tel. 0341 21815425

DRUCK: MZ Druckerei mbH,
 Fietz-Schulz-Straße 3, 06116 Halle

AUFLAGE: SWB Torgau 24.400 Exemplare
 Markt am Sonntag 89.150 Exemplare

ERSCHEINUNGSWEISE:
 Das Sonntagswochenblatt erscheint an jedem Sonntag und wird an alle erreichbaren Haushalte kostenlos verteilt. Nachdruck der von uns gestalteten und gesetzlich Anzeigen sowie redaktioneller Beiträge (auch auszugswiese) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages. Gerichtsstand ist Sitz des Verlages. Für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen und Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird nicht gehaftet. Für die Herstellung des Sonntagswochenblattes wird Recycling-Papier verwendet. Zurzeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 44 gültig. Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotschaftgeber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zuhörungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

TITELFOTO

Ab sofort im „Clever fit“ trainieren

Neues **FITNESSSTUDIO IM PEP TORGAU** eröffnet / Moderne und zeitgemäße Einrichtung

TORGAU. Punktlandung im PEP Torgau: Bis zum letzten Tag vor der Eröffnung des neuen Fitnessstudios „Clever fit“ am 12. Januar wurde in den Räumlichkeiten der ehemaligen PEP-Diskotheek gewerkelt und geputzt. Zur offiziellen Eröffnung gratulierte Torgaus Oberbürgermeister Henrik Simon Studio-Chef Bernd Schmid und dessen Sohn Florian, wünschte viel Erfolg und zeigte sich von der Entwicklung und Einrichtung der Räumlichkeiten angeant. „Clever fit“ ist ein Fran-

chise mit Hauptsitz im bayrischen Landsberg am Lech mit über 500 Studios in ganz Deutschland und Europa. Zehn Mitarbeiter betreuen in Torgau die über 400 Mitglieder, die ab sofort ein klassisches Training unter fachlicher Anleitung genießen können. Inhaber Schmid sprach von einem erfreulichen Start und freut sich auf die Zukunft mit zahlreichen sport- und fitnessbegeisterten Nutzern. Die Ausstattung vereint modernes Equipment von internationalen

Marktführern – beste Voraussetzungen für einen langfristigen und sichtbaren Trainingserfolg. **SWB**

Ab 1. Februar gelten folgende Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 6 bis 23 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 9 bis 20 Uhr.
 Die Öffnungszeiten können saisonbedingt und an Feiertagen variieren.
 Mehr Informationen auf: www.clever-fit.com



Das Fitnessstudio „Clever fit“ im PEP Torgau ist eröffnet und lockt mit innovativen Geräten und Eröffnungsangeboten.



Fotos: Stadt Torgau

Torgauer Tiertafel

TORGAU. Der neu ins Leben gerufene Torgauer Tiertafel e.V. hat immer samstags in der Holzweißigstraße 18 in Torgau in der Zeit von 10 bis 12 Uhr geöffnet und ist telefonisch für Fragen und Informationen zu erreichen unter 0157 34443748. Das Angebot richtet sich an Tierbesitzer, welche nur wenig finanzielle Mittel zur Verfügung haben. **SWB**

Bücherflohmarkt in Bibliothek

BELGERN. Zu einem Bücherflohmarkt in der Stadtbibliothek Belgern lädt das Team am Samstag, 3. Februar, von 10 bis 15 Uhr. Neben Büchern aller Art und Genres, soll es auch Kaffee und Kuchen geben. **SWB**



Dünnes Eis

TORGAU. Die zweistelligen Temperaturen im Minusbereich in der Vorwoche waren nicht ausreichend, um den Großen Teich in

Torgau so zufrieren zu lassen, dass das Eis tragfähig ist. Für alle Eisflächen gilt: Betreten auf eigene Gefahr! Also, Vorsicht walten lassen

und den Zustand genau beobachten. Sonst gibt es eine unliebsame Überraschung. **FOTO: SWB/HL**

Offene Türen bei Pro Montessori

TORGAU. Der Pro Montessori e.V. öffnet am Samstag, 20. Januar, von 10 bis 14 Uhr für interessierte Eltern und Kinder die Türen des Montessori Kinderhauses mit Krippe und Kindergarten sowie der Freien Schule Torgau mit Grundschule und Oberschule auf dem Vereinsgelände in der Schildauer Straße 20 in Torgau. Die Pädagoginnen und Pädagogen stehen für Fragen und Einblicke in den Alltag zur Verfügung. Aktuell gibt es in der Krippe noch freie Betreuungsplätze für Kinder, die ab Juli 2023 geboren sind bzw. werden. In der Oberschule gibt es für das kommende Schuljahr 2024/2025 freie Plätze in den Klassen 5 und 7. Für die anderen Einrichtungen bzw. Klassen, besteht die Möglichkeit, sich in eine Warteliste aufnehmen zu lassen. **SWB**

Blutspenden

DOMMITZSCH. Die nächste Blutspendeaktion des Deutschen Roten Kreuzes findet am Mittwoch, 31. Januar 2024, von 15 bis 18.30 Uhr im ASB-Heim „Haus am Stadtpark“, Platz am Mühlthor 6a in Dommitzsch statt. **SWB**

Wandern und Musik

TORGAU. Die Volkssolidarität Torgau informiert: Die Wandergruppe der Volkssolidarität geht am 8. Februar, 14. März und 11. April auf Wanderschaft. Der musikalische Nachmittag findet an den Mittwochnachmittagen, 21. Februar, 20. März und 17. April, im Rock'n'Roll- und Tanzclub „Ireen“ im Röhrweg in Torgau ab 15 Uhr statt. **SWB**

Weitere Infos unter www.vst-torgau.de/veranstaltungen. **SWB**

SONNTAGSRÄTSEL

Länder jenseits der Ozeane	überall		eikelhaft, gemein	Autor von „Jim Knopf“	italienisch: drei	dt. Rock'n'Roll-Star (Peter)	österreichischer Liedermacher	Denkschrift (Kw.)	Herrscher von Syrakus	alte physikal. Kraft-Einheit	Blattlaus-hung	französisch: Liebe	sonnen-umkreisendes Gestirn	westafrik. Stamm	früherer Münz-wert-prüfer	est-nischer Roman-cler f	
katholische Kult- person	Rücken- stütze am Sitz			deutsche Haupt- stadt	länger Stoff- streifen	Beam- tentitel im techn.- Dienst	dem Namen nach	3	frost- los	fester Stand- ort	Phos- phat- dünger	Gottes- gesetzte	abwei- chende Variante		12	Berufung, Nominierung	
erster dt. Bundes- präsident f	Einfüh- rung (franz.)		Reue emp- finden					ein Rausch- gift	ein Süd- deutscher				Warm- wasser- zier- fisch	Loch in der Nadel			
Sieb				eurasi- scher Staaten- bund		Ansehen, Leumund	Um- stands- wort	chinesi- sche Verbeu- gung	Holz- splitter		brit. Schau- spieler, f 1984	große Sport- anlage				chile- nische Währung	
ein Schiff erobern						Figur im Musical „Kiss me, Kate“		gestreifte Steppen- pferde	vor- sichtig	dt. Außen- minis- terin	mähni- liches Reif		7	bestimmter Artikel (4. Fall)	chile- nische Währung	Initialen von Neruda	
Düsen- flug- zeuge	kurzes Sime- gedicht	Schon- kost				Haupt- stadt von Katar		Begriff aus der röm.-kath. Kirche	Tochter von Prinzessin Anne	West- euro- paer		Frau Abrahams (A.T.)	Nährungs- auf- nahme			Initialen von Neruda	
bläuliches Auto- licht				Hunde- name	Name vieler Zeitun- gen				arabisch: Sohn	griech. Gebirge in Thes- salien	ent- gegen- gesetzt wirkend		8	edle ausge- stattet (de...)	Winkel- maß	Gefrorenes	
Fluss im Schott- land	gelb- natter Zucker			Griff am Sensen- stiel			skand. Hirten- horn	Holz- blas- instru- mente				italie- nische Männer- name					Höchst. von New Mexico (Santa...)
Geburts- stätte von Zeus			niederl. Airline (Abk.)		Abk. Segel- schiff		Wurf- schlinge			chem. Zeichen für Helium	alte Bein- beslei- dung						
James Bond- Darsteller (f. Roger)	Gourmet			Damen- wische				schiller- kurzer Ruf	2			Kurzform von Ulrich			Gebirge in Marokko		
								fehler- frei	10			enthalt- samer Lebens- stil					

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

RÄTSELN UND GEWINNEN!

Senden Sie das Lösungswort mit Ihrer Adresse an gewinn@tz-mediengruppe.de. Am Monatsende wird der Gewinner von uns ausgelost und erhält per Post einen Gutschein. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Buchstaben der Felder 1–12 ergeben das Lösungswort. Lösungswort des letzten Rätsels: **SUPERBENZIN**

GESPRÄCH AM SONNTAG

„Wir können es!“

HENRI MÜLLER über demonstrieren als Ehrensache, dringend benötigter Nachwuchs und faire Preise

LANGENREICHENBACH.

Henri Müller ist seit 1993 Landwirt und Direktvermarkter in dritter Generation in Langenreichenbach. Im SonntagsWochenblatt-Gespräch erklärt er, warum er sich den Bauernprotesten angeschlossen hat.

SWB: Mussten Sie lange überlegen, um sich den Protesten anzuschließen?

Henri Müller: Nein. Für mich war es Ehrensache mitzumachen. Ich sage es mal landwirtschaftlich derb: Wir haben die Schnauze voll! Es ist kein Land, oder ein Ziel in näherer Zukunft mehr in Sicht für uns Landwirte.

„Landwirtschaftsbetrieb in dritter Generation – was nun?“ stand an Ihrem Traktor am 8. Januar bei der Protestaktion in Torgau zu lesen. Ich gebe die Frage einmal zurück: Was nun, Herr Müller?

Durch immer mehr Auflagen und Regularien wird unsere tägliche Arbeit mehr und mehr erschwert. Landwirte gehen in der Regel von Montag bis Sonntag arbeiten. Hat die Jugend darauf noch Lust? Die Politik kann dem dringend benötigten Nachwuchs in der Landwirtschaft schon die Lust nehmen. Dabei ist Landwirt einer der schönsten Berufe, die es gibt.

Wie ist die Nachfolge in Ihrem Betrieb geregelt?

Ich hoffe, dass meine Tochter Melissa und ihr Lebenspartner Julian Dreßler (Agrarbetriebswirt) das Unternehmen übernehmen und fortführen. Das ist ihr Wunsch und wäre auch in meinem Sinn.

Die zurückgenommenen Subventionen für Agrardiesel und die Kfz-Besteuerung, trotz Zugeständnissen, haben das Fass bei den Landwirten überlaufen lassen.

Richtig, das war der berühmte Tropfen, der das Fass zum Überlaufen gebracht hat. Im Laufe der Jahre hat sich viel Frustration angestaut. Die Nachricht Ende des vergangenen Jahres aus dem Landwirtschaftsministerium, dass die sächsischen Bauern die Ausgleichszahlungen für erbrachte Umweltauflagen erst später als sonst ausgezahlt bekommen, hat den Unmut verstärkt. Für einige Betriebe ist das existenzbedrohend.

Einige Stimmen sagen, dass die Proteste der Bauern angemessen sind.



Henri Müller (l.) und Julian Dreßler beteiligten sich an den Protesten der Landwirte. Und die Frage: „Landwirtschaftsbetrieb in dritter Generation, was nun?“ wird familienintern beantwortet, wenn Agrarbetriebswirt Dreßler vielleicht den Betrieb übernimmt. Foto: SWB/HL

Diesen Leuten sei gesagt, dass unsere Branche wie kaum eine zweite unter dem Preisdruck für unsere Erzeugnisse wie Getreide, Milch oder Fleisch leidet. Dazu kommt eine überbordende Bürokratie, die in Teilen einer Gängelei gleichkommt. Es gibt ständig neue Richtlinien, Gutachten und Regularien. Viele Bauern wollen sich neuen Programmen gar nicht verschließen. Aber keiner kann sie umsetzen und die Auflagen erfüllen, kaum einer traut sich. Dann möchte ich mit der Mär des subventionierten Agrardiesels aufräumen. Der ist oftmals teurer als an der Tankstelle, weil noch eine Gefahrenzulage hinzukommt und wir alles vorfinanzieren. Unternehmen Sie mal einen Blick in unsere Nachbarländer Polen und Tschechien. Dort kostet ein Liter Benzin oder Diesel 40 Cent weniger als hierzulande. In Frankreich und Belgien betanken die Bauern ihre Traktoren mit günstigem Heizöl. Unser Problem ist, dass Deutschland überreguliert ist.

Können die Landwirte die Bevölkerung überhaupt noch ernähren?

Na klar: Wir können es, wenn man uns lässt. Diejenigen, die im Büro sitzen und die Gesetze machen, wissen nicht immer wie Landwirtschaft funktioniert. Ich sperre mich nicht gegen die Öko-Landwirtschaft mit Blühflächen und ohne Glyphosat. Ich kenne Bio-Bauern, die gut wirtschaften. Schlimm

ist, wenn beispielsweise billiges Getreide aus der Ukraine und weitere Produkte, die wir in Deutschland selbst produzieren können, aus dem Ausland importiert werden. Wir können unser Land selbst versorgen!

Sogenannte Agrarexperten erklären im Fernsehen, dass das Jahr 2023 ein gewinnträchtiges für die Bauern war.

Darüber kann ich nur Schmunzeln. Dabei vergessen sie aber, dass wir in den Jahren 2018 und 2019 Missernten hatten und große Verluste einfuhren. In den vergangenen zwei Jahren haben wir durchschnittlich geerntet, aber wie sie auf einen durchschnittlichen Gewinn von 115.000 Euro pro Betrieb kommen, ist mir ein Rätsel. Ich benötige eine große Summe für die Finanzierung der laufenden Kosten, dazu kommen Krankenkasse und Rentenversicherung. Die Kosten für Öl, Gas und Löhne sind gestiegen. Konnte ich früher in drei Jahren einen Traktor abbezahlen, sind es heute schon zehn.

Ein weiteres Manko ist, dass Sie kaum ein Mitspracherecht haben, Preise für Ihre Erzeugnisse zu bestimmen. Supermarktkrisen und Lebensmittelkonzerne diktiert Preisvorgaben.

Wir fordern schon seit Jahren faire Preise für unsere Produkte, dass wir von unseren Produkten leben können und uns nicht von Großhändlern vor-

schreiben lassen müssen, was wir zu bekommen haben. Oder nehmen wir die Preise für Saatgut, die kenne ich erst beim Einkauf, oder bei Pflanzenschutzmitteln – in welcher Branche gibt es das sonst noch?

Das klingt nach Lotto.

Ist es auch. Dabei habe ich persönlich noch Glück, kann meine Ernte einlagern und an einen regionalen Abnehmer abgeben. Und vieles stecke ich in meine Viehwirtschaft. Natürlich würde ich insgesamt lieber ohne Subventionen und Fördermittel auskommen.

Wie lange wollen die Bauern die Proteste noch aufrechterhalten?

Ich hoffe noch lange. Zumindest solange bis die Regierung einlenkt. Wenn es sein muss, können wir jeden Montag oder Dienstag rausfahren. Ich finde es super, dass sich auch Spediteure, Handwerker, viele andere Berufsgruppen und sogar Rentner anschließen und sich mit uns solidarisieren. Was ja eigentlich bedeutet, dass nicht nur Landwirte mit der Politik der Regierung unzufrieden sind.

Glauben Sie, dass die Ampelregierung irgendwann einlenkt?

Dafür kämpfen wir, deswegen sind wir auf der Straße.

GESPRÄCH:
H. LANDSCHREIBER

Rabatz Puppentheater

TORG AU. Am Mittwoch, 24. Januar, gastiert um 10 und 16.30 Uhr das Rabatz Puppentheater im Kulturhaus Torgau. Auf dem Spielplan steht das Grimmsche Märchen „Händel und Gretel“. Tickets gibt es an der Tageskasse. **SWB**

Info-Telefon 0172 4665081

Kabarett-Workshop

TORG AU. Am Donnerstag, 25. Januar, beginnt um 16 Uhr ein Kabarett-Workshop mit Niels Schulz vom Kabarett Schwarzpulver in der Bastion 7 in der Kleinen Feldstraße 7 in Torgau. Im Mittelpunkt stehen Teenager und junge Erwachsene. Kommt einfach vorbei! **SWB**

Janosch-Musical fällt aus

TORG AU. Das Musical zum Kinofilm JANOSCH „Oh wie schön ist Panama“, welches am 18. Februar 2024 im Kulturhaus Torgau stattfinden sollte, muss aus produktionstechnischen Gründen leider ersatzlos abgesagt. Bereits gekaufte Tickets werden an den jeweiligen VVK-Stellen erstattet. **SWB**

Keramik & Zeichnungen

TORG AU. Bis 2. Mai 2024 ist in der Gläsernen Galerie der Torgauer Wohnstätten GmbH in der Lassallestraße 10 die Ausstellung „HausTiere und andere Persönlichkeiten“ zu sehen. Carmen Forke, Leiterin der Keramikgruppe der Kleinen Galerie Torgau zeigt eine keramische Auswahl zum Thema und Ina Bär, Musikerin und Malerin stellt Kostproben ihres Könnens aus. **SWB**

Scheinheilig erst im Oktober

TORG AU. Das Konzert mit „Scheinheilig“, der Unheilig Tribute-Band, im Kulturhaus Torgau wird aus produktionstechnischen Gründen auf den 25. Oktober 2024 verlegt. Bereits erworbene Tickets behalten ihre Gültigkeit. **SWB**

Südstaatenrock vom Feinsten

TORG AU. Am Samstag, 20. Januar, spielen ab 20 Uhr LYNYRDS FRYNDS die Lieder von Lynyrd Skynyrd in der Torgauer Kulturbastion. Just let the Free Bird fly... Lynyrd's Frynds (i)eben die Musik von Lynyrd Skynyrd! 45 Jahre nach ihrer Blütezeit verströmt sie eine Kraft, die nicht nur eingefleischte Fans in ihren Bann zieht. **SWB**

Kabarett in Oelzschau

OELZSCHAU. Der Geselligkeitsverein Gemeinde Wohlauf e.V. lädt ein zu einem Kabarettabend mit den „Rieser PIESA-ckern“ am Samstag, 20. Januar 2024, ab 19.30 Uhr (Einlass: 18.30 Uhr) im Kulturpalast Oelzschau. **SWB**

Kartenvorbestellungen bei Schneidewind, Telefon 034224 380000 und Schulze, Telefon 034224 49119.

DIE NARREN SIND LOS

Narrenzeit beim BKC 1953

BEILRODE. Der Beilroder Karneval Club (BKC) geht in seine 71. Saison unter dem Motto: „Rock'n'Roll und herbe Klänge – der BKC zieht euch in seine Fänge!“ Los geht es am 20. Januar ab 10 Uhr mit dem Zempeln durch Beilrode. Die weiteren Termine: Samstag, 27. Januar, 19.53 Uhr Große Prunksitzung; Samstag, 3. Februar, 14.30 Uhr Kinderfasching; Sonntag, 4. Februar, 14 Uhr Seniorenfasching; Donnerstag, 8. Februar, 19.53 Uhr Weiberfastnacht unter dem Motto „Disney“; Samstag, 10. Februar, 19.53 Uhr Hauptabend und Rosenmontag, 12. Februar, 19.53 Uhr. Alle Veranstaltungen im „Narengewölbe“ Ostelbienhalle. Wie der BKC mitteilt, wird Minderjährigen der Eintritt zu den Abendveranstaltungen nur mit Mutzettel gewährt. **SWB**

Narrenerwachen & Schlager

SITZENRODA. Der Sitzenroder Faschingsclub lädt zur 47. Saison zu folgenden Veranstaltungen ins Vereinshaus Sitzenroda: Sonntag, 28. Januar, ab 10 Uhr zum Narrenerwachen; Samstag, 3. Februar, 19.30 Uhr zum Schlagerfasching; Samstag, 10. Februar, 19.30 Uhr zur Abendveranstaltung und zum Kinderfasching am Sonntag, 11. Februar, ab 14 Uhr. Das Motto: „70er bis 90er – geile Zeit, wir reisen durch die Vergangenheit“. **SWB**

Kartenvorbestellungen per Telefon oder WhatsApp 0172 3443414.

Fasching bei den Heedeböcken

TAURA. Der Kultur- und Sportverein Taura e.V. lädt herzlich zu Fasching in Taura am Samstag, 10. Februar, ab 20 Uhr und zum Kinder- und Rentnerfasching am Sonntag, 11. Februar, ab 15 Uhr unter dem Motto: „Cinderella, Pumbaa und auch Micky Maus, bringen bei den Heedeböcken Stimmung ins Haus“ auf die Bowlingbahn, Dorfallee 11 ein. **SWB**

Ticketverkauf am Sonntag, 28. Januar, von 18 bis 19 Uhr im Vereinsraum der Bowlingbahn, per E-Mail ksv-taura@web.de oder telefonisch unter 0162 4062755.

Beim FCW ist immer was los

WEIDENHAIN. Der Faschingsclub Weidenhain 2001 e.V. bietet am Samstag, 3. Februar, ab 19.30 Uhr in die Turnhalle Weidenhain zum großen Faschingsball unter dem Motto „Titanic, Atlantis und Haie ganz groß, unter dem Meer beim FCW ist immer was los“. Am Tag darauf kommen die Kinder beim Fasching auf ihre Kosten. **SWB**

TIPPS UND TERMINE

Traditionelles Neujahrskonzert

TORG AU. Am Sonntag, 21. Januar 2024, um 16 Uhr kommt „Die große Johann Strauss Revue“ mit neuem Programm zum traditionellen Neujahrskonzert in das Kulturhaus nach Torgau. Das Wiener-Walzer-Orchester, international bekannte Solisten und ein bezauberndes Ballett entführen Sie in die Welt des Walzerkönigs Johann Strauss. Lassen Sie sich mitreißen von den Klängen weltberühmter Walzer, Märsche und Polkas, welche Ihnen unter der Leitung des Stehgeigers und Entertainer Rafael Regilio dargeboten werden, und erleben Sie eine musikalische Reise voller Leidenschaft und Gefühl. **SWB**

Tickets gibt es ab sofort über das Internet: www.kulturhaus-torgau.de, oder telefonisch unter: 03421 903523.

Kabarett im Gerichtssaal

TORG AU. Justiz-Kabarett mit Erkenntnisgewinn ist am Mittwoch, 24. Januar, um 19 Uhr im Verhandlungssaal des Amtsgerichtes Torgau (Rosa-Luxemburg-Platz 14) zu erleben. Der Jurist und Kabarettist Lutz Teetent präsentiert sein erfolgreiches Programm „Erbschleicherei – eine heiterere Rechtsberatung“. In einer einzigartigen Mischung von juristischen Inhalten und komödiantischer Darbietung erfahren die Besucher Wissenswertes zum (eigenen) Erbrecht, lernen kuriose Nachlassfälle, die größten Irrtümern im Erbrecht und die Erbschaften unserer Promis kennen. **SWB**

Die Tickets sind im Vorverkauf im Torgau-Informations-Center, Markt 1, Tel. 03421 70140 sowie an der Abendkasse erhältlich.

TIPPS UND TERMINE

Kurse und Treffs in Bastion 7

TORG AU. Die Bastion 7 in der Kleinen Feldstraße 7 in Torgau ist ein sozialer Ort der Volkssolidarität Torgau-Oschatz e.V. Jeden Mittwoch, von 14 bis 17.30 Uhr, gibt es einen „Spielabend für alle“ mit Rommé, Dame, Mühle, Würfelspielen, UNO, „Mensch ärgere dich nicht“. Dazu gibt Getränke, Kaffee und Kuchen sowie eine KIDSZONE zum Spielen, Malen und Bauen. NEU - Jeden Donnerstag um 15 Uhr wird die Holzwerkstatt für Papas, Opas und Enkel geöffnet. Bis zu sechs „Holzwürmer“ finden hierbei Platz. Die Termine der Schachgruppe: 24. Januar sowie 7. und 28. Februar, jeweils von 13.30 bis 16 Uhr. **SWB**

Anmeldungen erwünscht unter Telefon 03421 7762230 oder per Mail bastion7@volkssolidaritaet.de

www.facebook.com/sonntagswochenblatt.torgau
sonntagswochenblatt_torgau

Punk vs. Rockmusik

FALKENBERG. Am Samstag, 20. Januar, ab 20 Uhr (Einlass: 19 Uhr) steht im Blue Velvet in Falkenberg/Elster eine Wiederholung von „Punk vs. Rock“ an. Neben den Torgauer Punkrock-Bands „Sperrzone“ und „Sick Boys“ werden „Black Bird“ und „Baggasche – Rüpellock aus Riesa“ dem Publikum kräftig einheizen und im neuen Jahr auf die Sprünge helfen. Bei der After-showparty lässt es Rocco Bergemann richtig krachen. Rostbratwürste gibt es im Biergarten. Tickets auf www.velvet-falkenberg.de **SWB**

Der frühe Vogel fängt den Wurm

MEHDERITZSCH. Das Colors of Beat (CoB) Open Air im Waldbad Mehderitzsch am 6. und 7. September 2024 wirft bereits seine Schatten voraus. Bis zum 15. Februar 2024 sind die ersten 200 Early Bird Tickets im Angebot. Das Line-up wird zeitnah zusammengestellt. Jedenfalls kommen Fans von Reggae, SKA und Meer am See voll und ganz auf ihre Kosten. Die erste Band, „Mellow Mood“, ist bereits bestätigt. **SWB**

Mehr Informatives auf colors-of-beat.de/shop/

Pfannkuchen-Meile, die 20.

TORG AU. Die Jubiläums-Pfannkuchenmeile im PEP Torgau steht vor der Tür! Am Samstag, 3. Februar, können sich die Besucher ab 9 Uhr auf die 20. Auflage des leckeren Einkaufsvergnügens freuen. Die Bäckerei & Konditorei Fuchsel, die Landbäckerei Schröder, das Backhaus Taube, die Brotmeisterei Steinecke und die Bäckerei Raddatz bieten leckere Pfannkuchen-Kreationen an. Natürlich gilt wie immer: Verkauf nur solange der Vorrat reicht! Außerdem lockt das Geschäft Greenburry zur Ranzenparty. **SWB**

Wie bereits im Amtsblatt des Landkreises Nordsachsen, Ausgabe 23/2023 vom 17.11.2023 veröffentlicht und unter https://www.landkreis-nordsachsen.de/files/user_upload/Landkreis/Amtsblatt/2023/Ausgabe_23_-_17.11.2023.pdf einsehbar, musste die Friedhofsgebührenordnung für die Friedhöfe Zinna und Welsau angepasst werden. In Zusammenarbeit mit dem Kreiskirchenamt Eilenburg wurde u.a. die Friedhofsnutzungsgebühr, die für die Unterhaltung der Friedhöfe nötig ist, neu kalkuliert. Sie beträgt jetzt je Jahr und je Grabstelle 30 Euro.

Friedhofsverwaltung des Kirchspiels Zinna-Welsau



Jahna TAGESPFLEGE

UNSERE LEISTUNGEN

- Soziale Betreuung
- Pflegebetreuung
- Behandlungspflege
- Tagesstrukturierende Betreuung
- Bedarfsorientierte Beschäftigungsangebote
- Hol- und Bringendienst
- Beratung
- Ergotherapie-Praxis

gemeinsam statt einsam

Nutzen Sie unser Angebot eines Schnuppertages. Lernen Sie unsere Einrichtung mit allen Angeboten unverbindlich und persönlich kennen.
Wir freuen uns auf Sie.

Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 8.00 – 16.00 Uhr

Hausanschrift:
Tagespflege Ostrau/Jahna, Kirchgasse 10 – 04749 Jahnatal
Tel. 03 43 24 / 20 29 79

www.tagespflege-jahna.de





HÖFNER
BESTATTUNGEN GMBH




Wir sind für Sie da!
Selbstverständlich geht eine erste Absprache auch telefonisch oder per Internet.
Hausberatung nach Absprache jederzeit möglich.
Claus Höfner & Team

Mitarbeiterinnen
Michaela Beer, Anke Schmieder

Claus Höfner
Bestatter

Michael Höfner
Geschäftsführer

Tag & Nacht erreichbar | Telefon 0 34 21 / 90 42 26
Spitalstraße 27 · 04860 Torgau | hoefner@hoefner-bestattungen.de | www.hoefner-bestattungen.de
auch für: Dommitzsch | Belgern/Schildau | Mockrehna | Beilrode/Ostelbien

WEINERT BESTATTUNGEN GMBH



Tag und Nacht ☎ 03421 72720
In würdiger Form Abschied nehmen.

Stammhaus Torgau
HolzweiBigstraße 30, 04860 Torgau
Telefon 03421 72720

Belgern Telefon 034224 41170
Mockrehna Telefon 0172 9805047
Dommitzsch Telefon 034223 4360
Schildau Telefon 0172 9805046

Geschäftsführer Dirk Hennig

info@weinert-bestattungen.de | www.weinert-bestattungen.de

Bestattungshaus Böhme

Tel. 03421 / 90 43 53
Naundorfer Str. 2, 04860 Torgau

Tel. 034224 / 46 777
Silvia Böhme
Torgauer Str. 34
04874 Belgern-Schildau



Inhaber
Siegfried Böhme

WIR SIND FÜR SIE DA!
JEDERZEIT HELFEND – ZUVERLÄSSIG – EINFÜHLSAM

Trost- und Gedenkfeier

TORGAU. Am Freitag, 2. Februar, um 18 Uhr findet in der Schlosskirche in Torgau die gemeinsame Trost- und Gedenkfeier für alle Verstorbenen von 2023 statt. Veranstalter ist der Palliativnotdienst Nordsachsen, speziell der Ambulante Hospizdienst St. Josef Hospiz Torgau gGmbH. **SWB**

Trauercafe im Hospiz St. Josef

TORGAU. An jedem ersten Mittwoch im Monat findet von 17 bis 19 Uhr ein offenes, kostenloses Angebot für Trauernde in den Räumen des Ambulanten Hospizdienstes St. Josef Torgau im Röhrweg 19. Das Trauercafe bietet Zeit für Gespräche, Kaffee, Tee und Gebäck sowie einen Raum zum Trauern, Zuhören, Erinnern und Begegnen. Alle Gespräche werden vertraulich behandelt, Einzelgespräche können vereinbart werden. **SWB**

Evangelische Gottesdienste

REGION. Gottesdienste am Sonntag, 21. Januar (3. Sonntag nach Epiphania) finden im Evangelischen Kirchenkreis Torgau-Delitzsch wie folgt statt: **im Pfarrbereich Beilrode-Arzberg** um 10 Uhr in Zwethau ein Gottesdienst; **im Pfarrbereich Belgern** um 9 Uhr in Lausa ein Gottesdienst und 10.30 Uhr in Schirmitz ein Gottesdienst; **im Pfarrbereich Dommitzsch-Süptitz** um 13 Uhr in Großwig ein Gottesdienst und 14 Uhr in Elsnig ein Gottesdienst; **im Pfarrbereich Schildau-Audenhain** 10 Uhr in Klitzschen im Gemeindehaus auf eine Tasse Tee – Andacht und Gespräch zur Jahreslosung 2024 und **im Pfarrbereich Torgau** um 10.30 Uhr in der Schlosskirche Torgau ein Gottesdienst. **SWB**

Kirchenkreis im Internet:
www.kirche-in-nordachsen.de

Katholische Gottesdienste

REGION. Gottesdienste der Katholischen Pfarrei Torgau vom 20. bis 27. Januar: **Samstag, 20. Januar Heiliger Sebastian (Bistumspatron)** 18 Uhr Sonntagvorabendmesse; **Sonntag, 21. Januar 3. Sonntag im Jahreskreis** 8 Uhr Heilige Messe in Dommitzsch, 10 Uhr Hochamt; **Dienstag, 23. Januar,** 9 Uhr Heilige Messe mit anschließender Anbetung, 12 Uhr Mittagsgebet; **Mittwoch, 24. Januar Heiliger Franz von Sales** 6.30 Uhr Laudes mit anschließendem Frühstück; **Donnerstag, 25. Januar Bekehrung des Heiliger Apostels Paulus** 19 Uhr Abendmesse; **Freitag, 26. Januar Heiliger Timotheus und Heiliger Titus** 8 Uhr Rosenkranz, 8.30 Uhr Heilige Messe, 15 Uhr Stunde der Barmherzigkeit; **Samstag, 27. Januar,** 14 Uhr Seniorenmesse mit anschließendem Seniorennachmittag. **SWB**

Alle Termine ohne Ortsangabe finden in Torgau statt. Aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte der Homepage <http://www.katholische-kirche-torgau.de> und der Tagespresse.



Dein Weg ist nun zu Ende und leise kam die Nacht. Wir danken Dir für alles, was Du für uns gemacht.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem lieben Vati, Bruder, Schwager, Onkel und Cousin

Werner Noack
* 16.06.1647 † 27.12.2023

Du bleibst für immer in unseren Herzen

Deine Brigitte
Dein Sohn Frank
Deine Tochter Annett
Dein Bruder Thilo mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 02.02.2024 um 11:00 Uhr auf dem Friedhof in Beckwitz statt. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

Beckwitz, Im Dezember 2023



Weinert Bestattungen GmbH

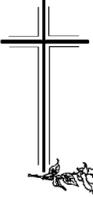
DANKSAGUNG
Es ist schwer zu verstehen, dass wir uns nie mehr wiedersehen.

Hildegard Jäger

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt Herrn Albrecht für seine tröstenden Worte zum Abschied, der Weinert Bestattungen GmbH Torgau, den Mitarbeitern des Seniorenzentrums „Am Gutspark“ Mockrehna und des Altenpflegeheim Sonnenhof Schildau.

In lieber Erinnerung
Ihre Kinder Silvia, Holger und Heike
Mockrehna, im Januar 2024



Weinert Bestattungen GmbH

Alle, die mich lieb hatten, sollen mich nicht ganz vergessen. Denen, die mich umsorgten, danke ich.

DANKSAGUNG

Horst Schmidt

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen. Unser besonderer Dank gilt allen Verwandten, Nachbarn und Freunden, insbesondere Aline's Blumendesign, dem Trauerredner Herrn Hausmann, dem Bestattungsinstitut Höfner und dem K&S-Pflegeheim in Belgern.

In liebevoller Erinnerung
Ehefrau Brita
im Namen aller Angehörigen

Kranichau, im Januar 2024



Ich bin nur eine kleine Welle auf dem Ozean. Die Welle kommt und geht. Der Ozean bleibt, ist immer da.



Tz trauer
Gemeinsam Trost finden.

Das Trauerportal der **Tz mediengruppe**
www.tz-trauer.de

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig, erzählt lieber von mir und traut euch auch zu lachen. Lasst mir immer einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.

DANKSAGUNG

Andreas Stephan

Ihr habt mit ihm gelacht und euch gefreut – als er noch lebte. Ihr habt mit uns geweint und uns getröstet – als er von uns gegangen war. Ihr habt uns auf vielfältige Weise eure Anteilnahme bekundet und damit gezeigt – dass ihr ihn gemocht habt. Dafür danken wir von ganzen Herzen.

Einen besonderen Dank möchten wir seinen ehemaligen Kollegen und der Geschäftsleitung von Saint Gobain äußern, zudem auch Herrn Dr. Budach für seine schönen Worte, sowie der Höfner Bestattungen GmbH.

In stiller Trauer und Dankbarkeit
Katrin Stephan und Familie

Torgau, im Januar 2024



DANKSAGUNG
Es ist die Zeit der Erlösung, der Trauer, des Gedenkens und der Hoffnung.

Dr. Gerhard Kramer
* 11.03.1931 † 08.12.2023

Herzlichen Dank allen, die uns ihr Mitgefühl und ihre Verbundenheit auf so vielfältige Weise bekundet haben.

Herzlichen Dank für die tröstenden Worte, die Gaben und für die zahlreichen Geldspenden für den Kirchenchor.

In tiefer Dankbarkeit
Familie Rosalinde Kramer, Thomas Kramer, Hannah Schreyer

Beilrode, im Januar 2024



Bestattungshaus Böhme

Wenn die Sonne des Lebens untergeht, leuchten die Sterne der Erinnerung.

Mit traurigem Herzen und dankbar für alles, was Du für uns getan hast, nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Schwester

Renate Rzepka geb. Müller
geb. 29. Oktober 1932 gest. 14. Januar 2024

In liebevoller Erinnerung
Dein Sohn Bodo
Dein Sohn Olaf mit Rita
Deine Enkelin Simone mit Anika und Pit
Dein Enkel Paul mit Sarah, Mia und Lea
Dein Enkel Mark
Deine Schwester Sabine mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 9. Februar 2024, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Torgau statt.

Torgau und Vallendar, im Januar 2024



Bestattungshaus Hona-Eulitz



DANKSAGUNG

Erhard Müller
geb. 13.01.1939 gest. 09.12.2023

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Ein besonderer Dank gilt den Pflegekräften der Station 4, sowie dem gesamten Team des ASB Pflegeheim „Haus am Stadtpark“ Dommitzsch für die sehr gute und liebevolle Betreuung.

In Liebe und Dankbarkeit
Tochter Heike mit Familie
Sohn Thomas mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Trossin, im Januar 2024



Bestattungshaus Eulitz
Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar.



Promenade 4b, 04860 Torgau, Tel. 03421 7783510
Liebersee 16, 04874 BELGERN, Tel. 034224 49220
Elbstraße 11, 04874 BELGERN, Tel. 034224 424575
Leipziger Str. 81, 04880 DOMMITZSCH, Tel. 034223 40591
www.bestattungshaus-eulitz.de
Trauerrednerin **Ilona Eulitz**

DANKE

*Es gibt für alles eine Zeit.
Eine Zeit der Freude, der Stille, der Trauer
und eine Zeit der dankbaren Erinnerungen.*

Waltraud Köchel

Wir danken allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Ein besonderer Dank gilt dem Seniorenheim Husarenpark und dem Bestattungshaus Böhme.

In stiller Trauer
**Sohn Frank mit Sylvia
im Namen aller Angehörigen**

Torgau, im Januar 2024



Bestattungshaus Böhme

DU FEHLST.

*Und mein Leben fragte mich:
„Hast Du mich gelebt?“
Und ich antwortete:
„Ja, voller Liebe, Kraft und
Zuversicht.“*

Schweren Herzens,
aber dankbar für die schöne,
intensive gemeinsame Zeit
nehmen wir Abschied von

Dipl.-Ing. oec. Ing. Franz Lorenz

* 27.10.1945 † 09.01.2024

In Trauer:
**Ehefrau Christine Lorenz
im Namen der ganzen Familie**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 09.02.2024 um 12.00 Uhr auf dem Friedhof in Torgau statt.

Höfner Bestattungen GmbH

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Eva Wittau

geb. Köhler
* 22. Juli 1935 † 12. Januar 2024

Im Herzen bleibt sie immer bei uns.
**Ihre Kinder Christine, Wolfgang und Thomas
mit Familien
ihre Enkelin Yvonne
im Namen aller Angehörigen**

Die Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Familienkreis.

Torgau, im Januar 2024

Höfner Bestattungen GmbH

Danksagung

Traurig, Dich zu verlieren.
Erleichtert, Dich erlöst zu wissen.
Dankbar, mit Dir gelebt zu haben.

Horst Krippstädt

Wir möchten uns von ganzem Herzen bei allen bedanken, die ihre Verbundenheit in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten. Ein besonderer Dank gilt seiner langjährigen Hausärztin Frau Dr. Gitter und ihrem Team, der Hauskrankenpflege Worreschk & Knör, der Station 10 des Johanniter-Krankenhaus Treuenbrietzen, dem Vikar Schäffner für seine einfühlsamen Worte, den Mitarbeitern der Weinert Bestattungen GmbH und dem Gartenbaubetrieb Hennig GmbH.

In Liebe und Dankbarkeit
**Deine Renate und
Dein Sohn Heiko**

Torgau, im Januar 2024

Weinert Bestattungen GmbH

DANKSAGUNG

Nachdem wir Abschied genommen haben von unserer lieben Mutti, Oma und Uroma

Gisela Spychala

sagen wir allen herzlichen Dank für die große Anteilnahme.

In stiller Trauer
Tochter Anita und Familie

Dommitzsch, im Januar 2024

Bestattungshaus Ilona Eulitz

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Sigrid Fiedler

geb. Mersching
* 17. November 1935
† 14. Januar 2024

In stiller Trauer:
**Ihr Sohn Andreas mit Elzbieta
Ihre Enkel Sabrina und Carolin mit Marco
Ihre Urenkel Milan, Noah und Ben
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, den 10. Februar 2024, um 10.00 Uhr auf dem Friedhof in Zwethau statt.

Zwethau, im Januar 2024

*Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade.*

Bestattungshaus Böhme

DANKSAGUNG

*Du bist von uns gegangen,
aber nicht aus unseren Herzen!*

Joachim Soldner

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und mit uns Abschied nahmen.

In liebevoller Erinnerung
**Seine Gitta
Seine Kinder Torsten und Ute
im Namen aller Angehörigen**

Schildau, im Dezember 2023

Weinert Bestattungen GmbH

*Und immer sind da Spuren deines Lebens.
Sie werden uns an dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und dich nie vergessen lassen.*

Horst Kurzke

geb. 23.02.1934 gest. 19.12.2023

In Liebe und Dankbarkeit
**Dein Sohn Dietmar mit Lilian
Deine Tochter Mareike mit Hartmut
Deine Enkel Adrienne, Sven, Björn und Alina
Deine Urenkel Sophie, Julia, Erik und Max
Deine Schwestern Rosi und Inge mit Familien
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 29. Januar 2024, um 11 Uhr auf dem Friedhof in Weßnig statt. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Mehderitzsch, im Januar 2024

Bestattungshaus Ilona Eulitz

DANKSAGUNG

*Du bist von uns gegangen,
aber nicht aus unseren Herzen!*

Joachim Soldner

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und mit uns Abschied nahmen.

In liebevoller Erinnerung
**Seine Gitta
Seine Kinder Torsten und Ute
im Namen aller Angehörigen**

Schildau, im Dezember 2023

DANKSAGUNG

*Die Erinnerung an einen Menschen geht nie verloren,
wenn man ihn im Herzen trägt.*

Andreas Seidler

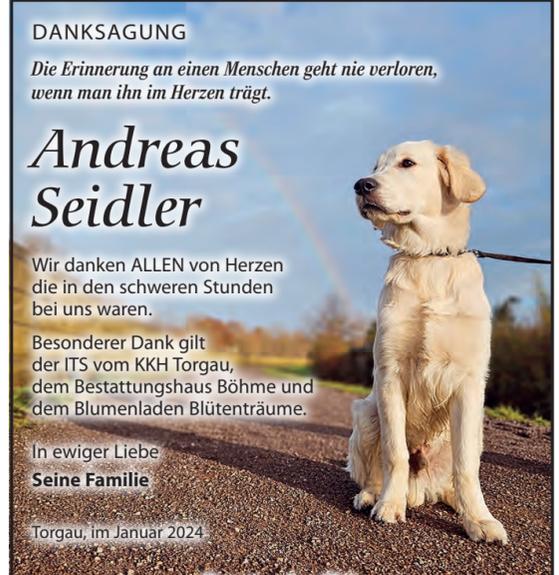
Wir danken ALLEN von Herzen die in den schweren Stunden bei uns waren.

Besonderer Dank gilt der ITS vom KKH Torgau, dem Bestattungshaus Böhme und dem Blumenladen Blütenträume.

In ewiger Liebe
Seine Familie

Torgau, im Januar 2024

Bestattungshaus Böhme



Ein Mutterherz hat aufgehört zu schlagen.

Waltraude Prenzel

geb. Wittig
* 24.09.1931 † 2.01.2024

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied
**Ihr Sohn Gerhard mit Margit
Ihr Sohn Frank mit Simone
Ihre Enkel Andrea, Erik, Marcel, Melanie und Jannek
Ihr Wolfgang
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 26. Januar 2024, um 10.00 Uhr auf dem Friedhof in Torgau statt.

Bestattungshaus Böhme

DANKSAGUNG

*Deine Lebensuhr blieb einfach stehen,
ohne ein Aufwiedersehen.*

Nachdem wir Abschied genommen haben von

Walter Wockenfuß

geb. 6.5.1939 gest. 28.12.2023

möchten wir uns bei Frau Dr. Kettler, dem Seniorenheim K & S Torgau sowie dem Bestattungshaus Böhme bedanken.

Wir werden Dich nie vergessen.
Im Herzen bleibst Du immer bei uns.
**Sohn Dirk
Lebensgefährtin Ruth mit Familien**

Torgau, im Januar 2024

Bestattungshaus Böhme

DANKSAGUNG

*Scheidet die Mutter aus dem Leben,
können Worte Trost kaum geben.
Doch bleibt zurück für alle Zeit,
die Liebe und die Dankbarkeit.*

Tief bewegt von den zahlreichen Beweisen der aufrichtigen Anteilnahme und dem liebevollen Mitgefühl durch Wort, Schrift, stillen Händedruck und Geldzuwendungen auf dem letzten Weg von unserer geliebten Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester und Tante

Rosa Happke

sagen wir allen lieben Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten unseren herzlichen Dank. Besonderer Dank gilt der Hauskrankenpflege Worreschk und Knör, dem ASB Pflegeheim Dommitzsch und der Höfner Bestattungen GmbH.

Im Namen aller Angehörigen
Petra Happke

Torgau, im Januar 2024

Höfner Bestattungen GmbH




Sternsinger besuchten den Landrat

SPENDEN FÜR HILFSPROJEKTE FÜR KINDER in 100 Ländern

TORGAU. Landrat Kai Emanuel empfing in der vergangenen Woche die Sternsinger der Katholischen Pfarrei „Schmerzhaftes Mutter“ auf Schloss Hartenfels. Gemeinsam mit dem stellvertretenden Vorsitzenden des Kirchenvorstands, Sebastian Hanke, sowie weiteren Gemeindemitgliedern überbrachten diese den traditionellen Segen. Anschließend wurde der Segensaufkleber über dem Eingang zum Büro des Landrats angebracht. Im Gegenzug übergab Kai Emanuel neben einer privaten auch die Spende des Landkreises Nordsachsen für die diesjährige Sternsinger-Aktion. Das Dreikönigssingen steht 2024 unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“. Getragen wird die Initiative vom Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und dem Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). Die Spenden fließen in Hilfsprojekte für Kinder in rund 100 Ländern weltweit. **SWB**



Landrat Kai Emanuel und die Torgauer Sternsinger auf Schloss Hartenfels. Foto: LRA/Sebastian Stöber

Vernissage im Haus der Presse

TORGAU. Der Torgauer Kunst- und Kulturverein „Johann Kentmann“ e.V. lädt zur Vernissage am Donnerstag, 25. Januar, um 17 Uhr in das Haus der Presse in der Elbstraße 3 nach Torgau ein. Die Künstlerin Edelgard Sängerglaub präsentiert „Klöppelspitze einmal anders“ – Collagen mit Klöppelarbeiten in verschiedenen Motiven. Die Betrachterin-

nen und Betrachter finden sowohl bekannte Gebäude, die häufig die Liebe zum Detail erkennen lassen, als auch Motive aus der Natur. In der ausgefallenen Technik, in der Symbiose von Malerei und Klöppelei liegt der besondere Reiz dieser Werke. Die Ausstellung kann bis Juli zu den Öffnungszeiten im Haus der Presse besichtigt werden. **SWB**

Kurse und Treffs in Bastion 7

TORGAU. In der Bastion 7 – Sozialer Ort in Torgau der Volkssolidarität Torgau-Oschatz e.V. in der Kleinen Feldstraße 7 werden viele Treff-Möglichkeiten und Kurse angeboten. Am Dienstag, 23. Januar, lockt ab 15 Uhr das Erzählcafé mit Corinne Heise vom Therapiezentrum Torgau. Die Nachrichten-

werkstatt öffnet am Donnerstag, 1. Februar, ab 16 Uhr, ihre Pforten. Es geht um eine Smartphone-Sprechstunde, eine Anmeldung ist erforderlich. **SWB**

☑ **Anmeldungen erwünscht unter Telefon 03421 7762230 oder per Mail an bastion7@volkssolidaritaet.de**

Fotoausstellung zu Ehren von Bärin Jette

Die Schau ist der letzten in Torgau geborenen **BÄRIN GEWIDMET**



Landrat Kai Emanuel beim Rundgang mit Gästen der Ausstellungseröffnung. Foto: LRA/Sebastian Stöber

TORGAU. Gemeinsam mit Freunden und Förderern der Torgauer Bären hat Landrat Kai Emanuel am vergangenen Montag auf Schloss Hartenfels die Foto-Ausstellung „Jette“ eröffnet. 15 Bilder dokumentieren die Geschichte der Braunbärin Jette. Sie war die letzte in einer Reihe von Tieren, die nicht nur an der Elbe lebten, sondern auch in Torgau geboren worden waren. Jette, die am 15. Januar

ihren 36. Geburtstag gefeiert hätte, musste hochbetagt im vergangenen Oktober eingeschläfert werden. Derzeit leben mit dem Geschwisterpaar Bea und Benno zwei Bären in der modernen Anlage auf Schloss Hartenfels, das auch Hauptsitz der Landkreisesverwaltung ist. Kai Emanuel nahm die Eröffnung der Ausstellung zum Anlass, um sich bei all denjenigen zu bedanken, die die Bärenhaltung in Tor-

gau im Rahmen ihrer Möglichkeiten unterstützen. Die Ausstellung „Jette“ ist ab sofort und noch bis Ende April im Flügel C, 1. Obergeschoss von Schloss Hartenfels während der Öffnungszeiten des Landratsamts zu sehen. Der Eintritt ist kostenfrei. **SWB**

☑ **Link zu den Öffnungszeiten: https://www.landkreis-nordsachsen.de/kontakt**

Filmabende im KAP-Kino

TORGAU. Aktuell werden im Kino der Torgauer Kulturbastion folgende Filme gezeigt: „Napoleon“ am Samstag, 20. Januar, 19.30 Uhr; „Perfect Day“ am Sonntag, 21. Januar, 18 Uhr; „Wish“ am Samstag, 20. Januar, 16.30 Uhr und Sonntag, 21. Januar, 15 Uhr; „The Old Oak“ am Mittwoch, 24. Januar, 19 Uhr. **SWB**

☑ **Mehr Veranstaltungen auf www.kulturbastion.de**

Uschi Brüning & Günther Fischer

TORGAU. Das Günther Fischer Quintett & Uschi Brüning spielen am Samstag, 20. Januar, ab 20 Uhr im Kulturhaus Torgau. Uschi Brüning und Bandleader Günther Fischer haben Mitte der 1970er Jahre ein grandioses Studioalbum eingespielt. Nun kehren die beiden Musiklegenden gemeinsam auf die Bühne zurück, was alte und neue Fans begeistern dürfte. **SWB**

Praxisluft schnuppern

LANDKREIS. Auch 2024 wird es die Berufsinformationstage (BIT) als größtes Berufsorientierungsprojekt im Raum Torgau geben. Am 13. und 14. März bekommen rund 40 Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, Praxisluft in einem Unternehmen zu schnuppern. Für die Firmen wiederum eine gute Gelegenheit, sich als potenzieller Arbeitgeber zu präsentieren und Auszubildende zu gewinnen. Rund 40 Unternehmen haben bereits ihre Zusage für die BIT 2024 gegeben. Es werden weitere Firmen benötigt, um den Bedarf an Praxisplätzen zu decken. Interessierte Unternehmen können sich unter www.berufsorientierung-nordsachsen.de anmelden. **SWB**

☑ **Für Nachfragen steht zudem Projektkoordinatorin Martina Pönicke (Telefon: 03421 7581065, Mail: martina.poenicke@ira-nord-sachsen.de) zur Verfügung.** **SWB**

Kräutervortrag in Touri-Info

DOMMITZSCH. Wollten Sie schon immer wissen, welche heimischen Heilkräuter während der Erkältungszeit am Besten anzuwenden sind? Wann man diese sammelt, trocknet und zu Säften oder Tees verarbeitet? Dann ist der geplante Kräutervortrag am Donnerstag, 8. Februar, ab 18 Uhr in der Dommitzsch Tourismusinformation der richtige Ort, Ihr Wissen zu erweitern. Die Weidenhainerin Ute Mückschel wird

einen Vortrag über heimische Wildkräuter halten und Tipps zu deren Verarbeitung geben. Die vorbereiteten und mitgebrachten Kostproben sollen die Lust auf ein kräuterreiches Leben wecken. Zur Verkostung werden ein Hustensaft aus Spitzweigerich und ein Kräuter-Jahrestee angeboten. **SWB**

☑ **Reservierung unter Telefon 034223 43924. Es wird ein Unkostenbeitrag erhoben.**

Ulla Meinecke erst 2025

TORGAU. Die Veranstaltung mit Ulla Meinecke im Kulturhaus Torgau, die am 8. März 2024 stattfinden sollte, wird aus produktionstechnischen Gründen auf den 22. März 2025 verlegt. Bereits erworbene Tickets behalten ihre Gültigkeit, oder können an der Vorverkaufsstelle, wo sie erworben, zurückgegeben werden. **SWB**

Gesegnet sei dieses Haus

STERN SINGER SAMMELN in diesem Jahr für die Kinder in Amazonien



Sebastian Hanke bedankte sich mit einem Selfie auf seine Weise: „Vielen Dank für die großzügige Spende im Haus der Presse.“ FOTO: PRIVAT

TORGAU. Am vergangenen Dienstag weilten die Heiligen Drei Könige, ein Teil der Sternsinger der Katholischen Pfarrei „Schmerzhaftes Mutter“, im Haus der Presse und sangen Lieder. Seit einigen Tagen überbringen die Sternsinger gemeinsam mit dem stellvertretenden Vorsitzenden des Kirchenvorstands, Sebastian Hanke, sowie weiteren Gemeindemitgliedern den traditionellen Segen und brachten den Segensaufkleber über dem Eingang an. Das Dreikönigssingen steht 2024 unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit.“ **SWB**



Hoher Besuch im Haus der Presse am vergangenen Dienstag: Die Heiligen Drei Könige sangen und Lieder und segneten das Haus. Fotos: SWB/HL



Die Sternsinger segneten das Haus der Presse, TVG-Geschäftsführerin Rommy Illmann „fütterte“ im Gegenzug die Spendendose.

Was im Museum gezeigt wird

TORGAU. Auf folgende Sonderausstellungen können sich Interessierte in diesem Jahr im Museum Torgau freuen: **bis 25. Februar** „Weihnachtskrippen aus aller Welt“ - die Sammlung von Marita Pesenecker aus Grimma; **vom 2. März bis Mai** „Torgauer Ansichten“ - Gemälde, Zeichnungen, Grafiken des Torgauer Malers Emil Laube aus der Sammlung Moltrecht; **21. Juni bis 3. November**, „Urlaub in der DDR“ - eine Ausstellung in Zusammenarbeit mit dem Museum Senftenberg; **vom 23. November bis 2. März 2025**, „Der Teddybär lebt“ - die Weihnachtsausstellung der Sammlung von Lutz Reike; **vom 10. Mai bis 31. Oktober** „500 Jahre Johann Walter Chorgesangbuch“ - eine Kabinett-Ausstellung im Priesterhaus mit der Foto-AG des Johann-Walter-Gymnasiums und Georg Milling. **SWB**

„Deja-vu“ mit Volkmar Thorandt

TORGAU. Bis 7. März 2024 ist in der Kleinen Galerie Torgau, Pfarrstraße 3 eine Ausstellung von Volkmar Thorandt mit dem Titel „Deja-vu“ zu sehen. Der Fotograf zeigt Bilder unterschiedlicher Facetten und sollen seine fotografische Sicht auf die Welt zeigen. „Deja-vu“ ist eine Auswahl von kleinen Serien und Einzelbildern. **SWB**

☑ **Die Kleine Galerie ist Dienstag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr sowie am Samstag von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Mehr Informationen auf www.kleine-galerie-torgau.de**

Mit einer privaten Anzeige im SONNTAGSWOCHENBLATT

zu Hochzeiten, Geburtstagen oder besonderen Anlässen erreichen Sie viele Menschen.

Wir beraten Sie gern!

Text- und Gestaltungsbeispiele liegen für Sie bereit. Tel. 03421 721030

Einladung zur Diskussion

BÜNDNIS GRÜNE LANDTAG SACHSEN

HALTUNG ZEIGEN

SCHULE OHNE RASSISMUS

22.1. / 18.00 Uhr
GRÜNES Regionalbüro Torgau
Kurstr. 7, 04860 Torgau

gruene-fraktion-sachsen.de/haltungzeigen

DIE NARREN SIND LOS

Große Show für wenig Geld

TROSSIN. Der Faschings-Club Trossin (FCT) feiert die 43. Saison, welche unter dem Motto: „Große Show für wenig Geld – Willkommen in der Disney-Welt“ steht. Mit dem Zempfern am 20. Januar ab 13 Uhr werden die heißen Tage eingeläutet. Es schließen sich Abendveranstaltungen am 27. Januar ab 19.30 Uhr und der Kinderfasching am 28. Januar ab 15 Uhr an. Beendet wird die Session am 3. Februar ab 19.30 Uhr. Alle Veranstaltungen finden in der Narrenklausur „Zur Linde“ statt. Für die Musik sorgt die Discothek „Grammophon“.

SWB

☑ Kartenbestellungen per Telefon 0152 2543351 (von 18 bis 19 Uhr, oder per SMS)

Arzberger Faschingsfete

ARZBERG. Die Sportler des SV Arzberg laden alle Narren zu folgenden Terminen für die 5. Jahreszeit ein: Kinderfasching am Freitag, 2. Februar, von 15 bis 18 Uhr sowie die 20. Arzberger Faschingsfete am Samstag, 3. Februar, ab 20 Uhr. Beide „Sausen“ werden in der Rosenholzhalle Arzberg ausgetragen. Vorschau: Vom 14. bis 16. Juni soll das 75-jährige Bestehen des SV Arzberg mit einem Festwochenende gefeiert werden.

SWB

Eine Kreuzfahrt mit dem EFC

ELSNIG. Der Elniger Faschingsclub (EFC) geht unter dem Slogan: „Schwankendes Schiff auf hoher See – Eine Kreuzfahrt mit dem EFC“ in die Faschingsaison. Los geht es am 3. Februar um 19.30 Uhr mit dem 1. Faschingsabend, dem sich der Faschingsnachmittag am 4. Februar um 15 Uhr anschließt. Danach locken am Samstag, 10. Februar, 19.30 Uhr der 2. Faschingsabend und der Kinderfasching am Sonntag, 11. Februar, ab 15 Uhr. Alle Veranstaltungen werden im Dorfgemeinschaftszentrum an der Feuerwehr mit einem Imbissangebot ausgetragen. Tickets gibt es zum Knutfest am 13. Januar von 16 bis 18 Uhr zum Knutfest.

SWB

Faschingsparty in Klitzschen

KLITZSCHEN. Am Samstag, 3. Februar, beginnt um 20 Uhr (Eingang: 19.30 Uhr) in der Gaststätte Hähnel („Sonneneck“) in Klitzschen die Faschingsparty, welche in diesem Jahr unter dem Motto: „In Klitzschen geht der Bauer steil – unser Leben auf dem Dorf ist richtig geil!“ steht. Kartenvorverkauf am Sonntag, 28. Januar, von 10.30 bis 11.30 Uhr in der Gaststätte Hähnel. Der Klitzschener Faschingsclub freut sich über viele Närrinnen und Narren in lustigen Kostümen.

SWB



Der FCS lässt es richtig krachen

SCHILDAU. Der Faschings-Club Schildau lässt es im Februar 2024 im „Narrewölbe Volkshaus Schildau“ so richtig krachen. Der Faschingsball wird am 3. Februar 2024 ab 20 Uhr ausgetragen, der Kinder- und Familienfasching zieht am 4. Februar 2024 ab 15 Uhr in seinen Bann. Der Ladies Fasching – also der Fasching für die Frauen und diejenigen, die so aussehen, steht am 9. Februar ab 20 Uhr auf dem Programm. Der „Närrische Frühchoppen“ genießt am 11. Februar 2024, ab 11 Uhr höchste Priorität.

SWB

Manege frei für Fastnachtsverein

WÖRBLITZ. Der Wörblitzer Fastnachtsverein „La Wie“ e.V. lädt unter dem Motto: „Durch Pro-Wö-Greu zieht der Zirkus La Wie – Manege frei für Tanz, Akrobatik und Magie“ in die Gaststätte „Zum Goldenen Anker“ nach Wörblitz. Folgende Termine stehen fest: 20. Januar ab 19.30 Uhr die Männerfasnacht mit DJ Andy, am 27. Januar ab 15 Uhr der Kinderfasching, am 28. Januar ab 14 Uhr der Rentnerfasching, am 3. Februar ab 19.30 Uhr der Kostümfasching mit DJ Zahsi und am 2. März das Zempfern auf der Dorfstraße.

SWB

Sportler des Jahres 2023 gesucht

SPORTLERBALL wird am 13. April im Kulturhaus Torgau ausgetragen

TORGAU. Die Stadt Torgau und die Volksbank Leipzig sind auf der Suche nach den erfolgreichsten Sportlern des Jahres 2023. Geehrt werden diese zum Sportlerball am 13. April 2024 im Torgauer Kulturhaus. Deshalb sind die Sportvereine der Region Torgau, Beilrode, Arzberg, Dornitzsch, Belgern, Schildau, Mockrehna, Trossin, Dreieide und Elnig zu nominieren. Bitte eine E-Mail mit der Nominierung inklusive einer Auflistung der Leistungen des jeweiligen Sportlers oder der Mannschaft bis zum 31. Januar 2024 an e.jack@torgau.de schicken. Im Anschluss erstellt eine Expertenjury den Stimmzettel, mit dessen Hilfe dann für die Lieblingssportler abgestimmt werden kann. Geehrt werden auch diesmal wieder die besten Nachwuchssportler, die beste Sportlerin, der beste Sportler und die erfolgreichsten Mannschaften. Außerdem gibt es einen Sonderpreis für herausragendes ehrenamtliches Engagement und für den erfolgreichsten Trainer bzw. die beste Trainerin.

SWB



So sehen Sieger aus! Die Sportler des Jahres 2022 wurden auf einem gelungenen Sportlerball im Kulturhaus Torgau gekürt. Geehrt wurden: Sportlerin des Jahres 2022: Annabell Raue (Tischtennis), Trainer des Jahres: Heiko Scholz (Gewichtheber), Nachwuchssportler des Jahres 2022: Paul Hilliger (Rudern), Sportler des Jahres 2022: Florian Scholz (Gewichtheben) und Mannschaft des Jahres 2022: FSV Beilrode.

Foto: René Pappelbaum (reality moments)

Transformation hin zu klimafreundlichen Heizungen auf Basis Erneuerbarer Energien

Am 1. Januar 2024 trat DAS GEBÄUDEENERGIEGESETZ in Kraft

REGION. Mit dem Gebäudeenergiegesetz (GEG) seit dem 1. Januar 2024 soll die Transformation hin zu klimafreundlichen Heizungen auf Basis Erneuerbarer Energien erfolgen. Den Bürgern stehen technologieoffene vielfältige Lösungen für Neubauten und die Heizungsmodernisierung im Gebäudebestand zur Wahl. Informationen zu staatlichen Fördermitteln im Rahmen der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) gibt es auf der Website des BMWK unter www.energie-waechsel.de

INDIVIDUELLE WÄRMEPLANUNG MIT REGENERATIVEN HEIZUNGSTECHNIKEN

„Bis zur Veröffentlichung der Kommunalen Wärmepläne in den Kommunen ist der Einbau einer klimafreundlichen Heizungsanlage im Rahmen der GEG-Erfüllungsoptionen

jederzeit möglich“, teilt Andreas Müller, Geschäftsführer Technik beim Zentralverband Sanitär Heizung Klima (ZVSHK) mit. Er rät, sich von den Heizungsfachleuten vor Ort beraten zu lassen, denn sie wissen welches regenerative Heizungs- und Ofentechnik mit erneuerbaren Energien, die direkt und ohne Verzögerungen auf die Energiespar- und Klimaziele einzahlen“, ergänzt Markus Staudt, Hauptgeschäftsführer des Bundesverband der Deutschen Heizungsindustrie (BDH). Man unterstütze die im neuen Jahr bundesweit beginnende Kommunale Wärmeplanung, aber sie dürfe den Transformationsprozess mit dezentralen Wärmetechniken nicht blockieren.

GEG-ERFÜLLUNGSOPTIONEN FÜR DEN NEUBAU

Das GEG gilt verpflichtend ab dem 1. Januar 2024 zunächst für neu einzubauende Heizungen in Neubauten ausgewiesener Neubaugebiete. Es dürfen dort nur noch Heizungen installiert werden, die auf 65 Prozent Anteil Erneuerbarer Energien basieren. Hierzu zählen nach §71 GEG:

- ▶ Wärmepumpen
- ▶ Biomasseheizungen (z. B. Scheitholz, Pellets, Hackschnittel)
- ▶ Gas- oder Ölheizungen, die klimafreundliche Brennstoffe nutzen (z. B. Bio-Methan, Erneuerbare Flüssiggasbrennstoffe)
- ▶ Wärmepumpe-Hybridheizungen in Kombination mit einem Öl-/Gasbrennwertkessel, Solarthermie, grünem/blauem Wasserstoff
- ▶ „H2-Ready“-Gasheizungen
- ▶ Stromdirektheizungen

Einzelraumfeuerstätten auf Basis CO₂-neutraler Holzenergie sind nach wie vor erlaubt (Kamin- oder Kachelöfen mit Pellets, Scheitholz).

Für den Gebäudebestand gilt neben den 65 Prozent-Erfüllungsoptionen ebenso:

- ▶ Gas- oder Ölheizungen, die vor dem 1. Januar 2024 eingebaut wurden, können noch bis spätestens 31. Dezember 2044 mit bis zu 100 Prozent fossile Brennstoffe betrieben werden.
- ▶ Neue Gas- oder Ölheizungen sind übergangsweise in verschiedenen Konstellationen mit 65 Prozent Erneuerbaren Energien zulässig, z. B. als Hybridlösung in Kombination mit einer Wärmepumpe oder wenn sie anteilig mit Biomethan oder Erneuerbaren Flüssiggasbrennstoffen betrieben werden.

▶ Für Gas- oder Ölheizungen, die nach dem 1. Januar 2024 eingebaut werden, muss eine nach GEG verbindliche Beratung durch einen Heizungsfachmann erfolgen. Zudem müssen ab 2029 steigende Anteile Erneuerbarer Energien (Biomasse, Biomethan, grüner/blauer Wasserstoff, Erneuerbare Flüssiggasbrennstoffe) genutzt werden (15 Prozent in 2029, 30 Prozent in 2035, 60 Prozent in 2040).

▶ Ist die Gas- oder Ölheizung defekt, dann kann sie repariert werden.

▶ Für irreparabel defekte Erdgas- oder Ölheizungen gibt es Übergangsfristen, innerhalb derer sie die 65-Prozent-Erfüllungspflicht erfüllen müssen (gebrauchte Heizungen oder Miet-Heizungen).

SWB

☑ Für weitere Details zu den GEG-Erfüllungsoptionen: www.freie-waerme.de

Verlängert bis 31.01.24

Von Vorfreude bis Rückblicke

9,90€

für 4 Wochen

+5€

Rossmann-Gutschein

Und so geht's: QR-Code scannen, Coupon ausfüllen und zurücksenden, telefonisch ☎ 0800/1234 395 oder online bestellen unter abo.torgauerzeitung.de/angebot23

TORGAUER ZEITUNG

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

86339/3

☑ Ja, ich möchte das Vier-Wochen-Abo der TZ bestellen!

Die Lieferung soll beginnen am: _____ (spätestens am 31.01.2024)

TZ Digital (E-Paper mit vollem Zugriff auf TZ+) für 9,90€
 TZ (Print mit E-Paper, ohne Zugriff auf TZ+) für 19,90€

Name, Vorname _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Wohnort _____

Geburtsdatum _____

E-Mail-Adresse (wichtig für die Bestellbestätigung, E-Paper-Zugang, etc.) _____

Widerrufsbelehrung: Diese Bestellung kann innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (Brief, Fax, E-Mail) widerrufen werden.

Machen Sie es sich einfach: Zahlen per Bankeinzug
 Ich zahle bequem per SEPA-Lastschriftmandat. Dazu ermächtige ich die Torgauer Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Andernfalls erhalte ich eine Rechnung (Aufpreis: 1,50 €).

IBAN: DE _____

Bankinstitut _____

Kundeninformationen
 Ja, ich möchte (jederzeit widerruflich) unverbindlich Informationen zu Angeboten der TZ per E-Mail und Telefon erhalten.

Ich bestätige, dass die Einwilligung freiwillig erfolgte. Der Nutzung meiner personenbezogenen Daten durch die TZ kann ich jederzeit telefonisch (0800/1234 395), schriftlich (Torgauer Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Vertrieb, Elbstraße 3, 04860 Torgau) oder per E-Mail (leserservice@torgauerzeitung.de) widersprechen.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten: www.madsack.de/dsgvo-info

Datum _____ Unterschrift _____

Torgauer Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Sitz: Leipzig, Registergericht: Leipzig HRA 306

STELLENMARKT

Stellenausschreibungen
Bei der Stadt Belgern-Schildau ist folgende Stelle
Erzieher (m/w/d) befristet
neu zu besetzen.
Die kompletten Stellenausschreibungen können auf der Homepage der Stadt Belgern-Schildau unter www.belgernschildau.de/Buergerservice/Stellenausschreibungen eingesehen werden.

Es wird gesucht, eine Haushalts-hilfe (w/m/d) für 3 x wöchentlich a 3 h/Arbeitszeit mit Tierliebe (2 Hunde) in Torgau... alles Weitere, gern unter 0174 2761487

! Begleitagentur !
Guter Verdienst,
bei freier Zeiteinteilung,
Damen jeden Alters.
Tel.: 0151 /15554101

Beilagenverteilung im SONNTAGSWOCHENBLATT

- Wir verteilen flächendeckend.
- Wir bieten Ihnen Teilgebiete für eine effektive Verteilung.
- Wir verteilen zuverlässig.
- Wir verteilen, wenn Ihre Kunden Zeit haben: am Wochenende!

Testen Sie uns!
Ihr Ansprechpartner für Prospektverteilung:
Carsten Brauer
Telefon 03421 721047
Kundennah in Ihrer Region!

ETKARLE
ELEKTROTECHNIK

Hausinstallation, Smart Home, Photovoltaik, Service, Überprüfung, Gewerbe- und Industriedienstleistungen

Wir suchen

- Bauleiter / Obermonteur
- Elektroniker - Energie- und Gebäudetechnik
- Servicetechniker

Otto-Lilienthal-Str. 19 | 04758 Oschatz
Tel. 03435 9860080 | www.etkarle.de | info@etkarle.de

Wollen Sie eine Anzeige schalten?
Unser Mediaberater freut sich auf Ihr Interesse und unterbreitet Ihnen gern ein Angebot.
Ich bin für Sie da.
Carsten Brauer,
Tel. 03421 721047 oder 0171 4736999

Suche eine Tagesmutter, die meine 3 Kinder liebevoll betreut und sie in der Woche früh in den Hort (meine große Tochter) und die beiden Kleineren in den Kindergarten bringt und auch nachmittags wieder abholt. Die Arbeitszeit wäre früh 4.45 Uhr bis 6.00 Uhr in der Woche und samstags von 5.00 Uhr bis 12.00 Uhr zu Hause bei mir. Sie können Ihre Bewerbungen, bitte mit Foto gerne per E-Mail an wiednernicole6@gmail.com schicken.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin eine versierte **Steuerfachangestellte/Buchhaltungsfachkraft (m/w/d)** für Lohn/Buchhaltung, Steuerklärungen und allgemeine Bürotätigkeiten für 20-30 Stunden/Woche. Überdurchschnittliche Bezahlung, Weihnachts- u. Urlaubsgeld, Benzingschein, Fahrgeld werden zugesichert. Gute Datevkenntnisse sind wünschenswert. Einsatzort ist Torgau.
Ihre ausführliche schriftliche Bewerbung schicken Sie bitte an **Dipl. oec. Anita Schwöbel, Steuerberaterin, Neustraße 11, 04860 Torgau** oder per mail an: anita.schwoebel@datevnet.de

Frauen in Männerberufen – einfach mal reinschnuppern

In vielen Berufen ist **NICHT MEHR NUR REINE MUSKELKRAFT** gefragt



Für Jana Siedle begann alles auf dem Girls' Day. Nach Praktikum und Ferienjob im Dachbeckerbetrieb stand ihr Berufswunsch fest. Foto: FocusPix

REGION. Traditionelle Männerberufe werden zunehmend auch für Frauen interessant. Denn mittlerweile ist nicht mehr reine Muskelkraft gefragt. Zum Beispiel im Dachdeckerhandwerk: Dachziegel werden nicht mehr nach oben geschleppt, dafür gib es Lastenaufzüge, mittlerweile auch für sperrige Photovoltaik-Anlagen. Für erste Dachbegutachtungen werden Drohnen losgeschickt, Materialien werden in kleinere Pakete gepackt, damit sie weniger wiegen. Dafür ist es ein unglaublich vielseitiger Beruf: Fassaden und Dächer werden gedämmt, mit ganz unterschiedlichen Materialien und Verfahren. Bei Sanierungen wird auch mal ein Dach komplett neu eingedeckt, zum

Beispiel mit Schiefer, Dachziegel, Holzschindeln oder auch Metall. Im Norden Deutschlands gibt es wunderschöne Reetdächer. Für mehr Licht sorgen neue Dachfenster und wenn Bauherren selbsterzeugten Strom nutzen wollen, dann installieren Dachdeckerinnen und Dachdecker Photovoltaik-Anlagen oder planen auch mal ein Gründach. Damit ist das Dachdeckerhandwerk ein Beruf, der wichtig ist, um das Klima zu schützen. Der Beruf erfordert Köpfcchen, Kreativität und Geschick, vor allem aber wird Teamgeist großgeschrieben.

REINSCHNUPPERN KOSTET NICHTS

Aber da alle Theorie grau ist, sollten junge Frauen, die sich generell fürs Handwerk interessieren, einfach mal in einen Dachdeckerbetrieb reinschnuppern. Betriebe, die Praktika und Ausbildungsplätze anbieten, sind auf dieser Webseite zu finden: www.dachdeckerdeinberuf.de. Neben Ausbildungsbetrieben gibt es auf der Seite auch zahlreiche Infos zum Dachdeckerberuf, zum Beispiel, wie hoch die Vergütung ist oder welche Voraussetzungen mitgebracht werden sollten.

HOCH HINAUS

Ein Beispiel aus der Praxis: Jana Siedle wollte schon mit 13 Jahren hoch hinaus. Damals hatte

sie sich im Rahmen des Girls' Day dazu entschlossen, Dachdeckerin zu werden. Danach folgte ein weiteres Praktikum und nach dem Ferienjob im Dachdeckerbetrieb war für Jana klar: Ich werde Dachdeckerin. Und im letzten Jahr hat sie beim bundesweiten Wettbewerb im Dachdecken sogar den ersten Platz gemacht. Über ihren Beruf sagt sie: „Ich liebe meinen Beruf und dass ich beim Bundesentscheid den ersten Platz gemacht habe, ist für mich eine ganz besondere Freude und Ansporn zugleich.“ Wer mehr über den Dachdeckerberuf wissen möchte, kann sich hier informieren: www.dachdeckerdeinberuf.de oder auf TikTok und Instagram. **AKZ-O**

Einsteigerkurse für Hatha Yoga und die Grundlagen des PC

ANGEBOTE DER VOLKSHOCHSCHULE sprechen viele Altersklassen an

TORGAU. Ein neuer Einsteigerkurs **Hatha Yoga beginnt am Mittwoch, 24. Januar, 20.15 Uhr** in der Volkshochschule Torgau in der Puschkinstraße 3. In zehn Kursterminen erlernen die Teilnehmenden die Grundlagen der beliebten fernöstlichen Entspannungsmethode. Anmeldungen und weitere Informationen unter Telefon 03421 7587220 oder www.vhs-nordsachsen.de/s/MFTG30117. Ein **Computer-**

Einsteigerkurs für Senioren beginnt am Donnerstag, 25. Januar, 9.30 Uhr in der Volkshochschule Torgau in der Puschkinstraße 3. Der 7-wöchige Lehrgang vermittelt die Grundlagen des Betriebssystems Windows sowie einiger Anwendungsprogramme. Anmeldungen und weitere Informationen unter Telefon 03421 7587220 oder www.vhs-nordsachsen.de/s/mftg50102. Der 6-wöchige

Lehrgang „Kleinkindschwimmen“, welcher am Donnerstag, 25. Januar, 15 Uhr im Bewegungsbad des Förderzentrums Torgau startet, richtet sich an Eltern mit Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahren. Anmeldungen und weitere Informationen zu diesem Volkshochschulkurs unter Telefon 03421 7587220 oder www.vhs-nordsachsen.de/s/MFTG30269. „**Neue Kraft durch Klangmeditation**“ kann

man in der gleichlautenden Veranstaltung der Volkshochschule Torgau am **Freitag, 26. Januar, 17 Uhr** in der Puschkinstraße 3 tanken. Anmeldungen und weitere Informationen unter Telefon 03421 7587220 oder www.vhs-nordsachsen.de/s/MFTG30103. **SWB**

Mehr Informationen und Angebote auf: www.vhs-nordsachsen.de

Mahlitzsch Bockwitz Beilrode Zwethau Torgau

Lerne deine Nachbarn kennen als WOCHENBLATTBOTE (M/W/D)

WIR BIETEN:

- leistungsgerechte und pünktliche Bezahlung
- persönliche Betreuung
- soziale Absicherung
- klar strukturierte Verteilgebiete

DEIN PROFIL:

- 16 Jahre oder älter
- mobil zu Fuß oder mit dem Auto
- ideal für alle Nebenverdienstinteressierten, parallel zur Schule, zur Arbeit, zur Uni, zur Rente oder zum Haushalt!

Bewirb dich jetzt unter **lokalboten.de**

MPV Medien- und Prospektvertrieb GmbH
Druckereistr. 1, 04159 Leipzig
Tel. 0341 21813271
sofort.bewerben@lokalboten.de

Stoß- und querlüften

VERBRAUCHERTIPPS zum richtigen Lüften in der kalten Jahreszeit

REGION. Zu einem gesunden Raumklima gehört richtiges Lüften. Denn regelmäßiges, gründliches Lüften vermeidet Schimmel in den eigenen vier Wänden und Bauschäden am Haus. Worauf aber kommt es beim richtigen Lüften an?

SCHIMMELGEFAHR BANNEN

Das Wichtigste ist der gründliche Luftaustausch, ohne dass die Wohnung auskühlt. Immerhin gibt ein Vier-Personen-Haushalt täglich etwa sechs bis zwölf Liter Wasser ab. Zu viel Feuchtigkeit kann Schimmel auslösen, wenn diese auf zu ausgekühlten Innenraumoberflächen kondensiert und nicht zügig nach außen gelangt. Wer lüftet, sollte daher am besten stoßlüften und querlüften – also die Fenster so weit wie

möglich öffnen. Das sorgt schnell für frische Luft und geringere Luftfeuchtigkeiten. „Anders als häufig befürchtet, werden die Innenwände durch umsichtiges Stoßlüften kaum ausgekühlt“, erklärt VFF-Geschäftsführer Frank Lange und erläutert: „Zudem bietet sich das sogenannte Querlüften an, die Fenster auf möglichst gegenüber liegenden Seiten zu öffnen, und zwar unter persönlicher Aufsicht. In der kalten Jahreszeit darf das Stoßlüften gerne auch etwas kürzer ausfallen. Der VFF empfiehlt bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt das Stoßlüften auf fünf Minuten zu begrenzen. Bei Außentemperaturen von 0 bis 10 Grad Celsius sollte die Lüftungsdauer hingegen zehn Minuten betragen, bei darüber liegenden Außengraden sollte es eine Viertelstunde sein. Wie

oft gelüftet werden sollte, hängt von der Feuchtebelastung der Räume ab. Grundsätzlich gilt: Je mehr Menschen oder auch Tiere sich im Haushalt aufhalten und je mehr sich diese bewegen, desto häufiger sollte auch gelüftet werden. Enger getaktetes Lüften ist auf jeden Fall beim Wäschetrocknen in der Wohnung notwendig, ob nun auf dem Wäscheständer oder im Trockner. Gibt es viele Pflanzen oder Aquarien, auch sie sind Feuchtequellen, sollte ebenfalls öfter gelüftet werden.

VERMEIDEN VON DAUERLÜFTUNG DURCH KIPPEN

Das immer noch weit verbreitete, lange „Fenster auf Kipp stellen“ ist hingegen gar keine gute Idee: Zum einen kann es zum starken Auskühlen der Räume führen.

Zum anderen werden mögliche Einbrecher von den leicht von außen zu öffnenden Fenstern angezogen. Denn schnell geraten auf Kipp gestellte Fenster bei den Bewohnern in Vergessenheit und werden zum Einbruchrisiko.

HEIZUNG RUNTERREGELN

„Wichtig für das richtige Lüften ist, dass die Fenster vollständig geöffnet werden“, betont VFF-Geschäftsführer Lange. Zur Optimierung des Wärmeverbrauchs sollten die Bewohner auch die Heizung im Auge behalten. „Während des Lüftens sollten die Heizkörper heruntergeregelt werden“, empfiehlt Fensterexperte Lange. **SWB**

Weitere Informationen unter fenster-können-mehr.de

MARKT AM SONNTAG

Ein desolater Zustand

Abriß der **EHEMALIGEN GASTSTÄTTE IM STRANDBAD TORGAU** ist beschlossene Sache

TORGAU. Noch im ersten Quartal des Jahres soll die ehemalige Gaststätte „Großer Teich“ im Strandbad Torgau für 80.000 Euro abgerissen werden. Der desolater Zustand des seit Jahren leerstehenden Gebäudes ließ der Stadt Torgau keine andere Wahl. Stattdessen wird ein Funktions- und Lagergebäude

mit Toiletten errichtet. Neben Eigenmitteln aus dem Haushalt der Stadt, ist die Realisierung auch an Fördermittel gebunden. Bereits im vergangenen Jahr hat die Stadt einen entsprechenden Antrag gestellt. Viele Torgauer werden positive Erinnerungen an das Strandbad haben: Generationen von Kindern und Ju-

gendlichen lernten zu DDR-Zeiten dort das Schwimmen und nutzten das Imbiss-Angebot. Die Erinnerungen an die Kindheit weckt der Geruch, der in der Luft lag – eine Mischung aus abgestandenem Bier, kaltem Zigarettenrauch und Bockwurst. Heute irgendwie undenkbar. **SWB/HL**



Das historische Gaststätten-Gebäude im Strandbad Torgau ist in die Jahre gekommen. Bald muss es weichen. Fotos: SWB/HL



Wie alte Ansichtskarten zeigen, gab es Zeiten, da war das Strandbad Torgau in den Sommermonaten regelrecht bevölkert. Die Gaststätte lud zum Verweilen ein. Nun sind ihre Tage gezählt.



Das Strandbad Torgau war zuweilen ein Aushängeschild der Stadt. Die Zeiten haben sich nach der Wende gründlich gewandelt, und nicht unbedingt zum Besseren.

Ein erster Schritt in die richtige Richtung

Für die **KV SACHSEN** ist nach Krisengipfel noch Luft nach oben

LANDKREIS. Bei dem Krisengipfel zur ambulanten Versorgung mit Vertretern der niedergelassenen Ärzteschaft hatte Bundesgesundheitsminister Prof. Karl Lauterbach seine Reformpläne vorgestellt und anschließend in einer Pressekonferenz Gesetzesänderungen angekündigt. „Die von Bundesgesundheitsminister Lauterbach vorgestellten Maßnahmen berücksichtigen endlich die Notwendigkeit zukunftsgerichteter Rahmenbedingungen für den ambulanten Sektor, mit denen eine entsprechende Finanzierung einhergehen muss. Damit ist ein erster Schritt in die richtige Richtung getan, jedoch greifen die Pläne nicht weit genug, da sie sich ausschließlich auf die Hausärzteschaft konzentrieren. Daher fordern wir nach wie vor die Entbudgetierung aller Fachgruppen, die im nächsten Schritt

unmittelbar folgen sollte!“, verdeutlicht Dr. med. Sylvia Krug, Stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Kassennärztlichen Vereinigung Sachsen (KV Sachsen). Das von Bundesgesundheitsminister Lauterbach vorgestellte Reformpaket enthält unter anderem die Entbudgetierung der Hausärzte noch in diesem Jahr. Darüber hinaus soll für Regresse eine Bagatellgrenze eingeführt werden, so dass 80 Prozent der Prüfungen abgeschafft werden könnten. Zu zahlreichen Forderungen bestehen jedoch nach wie vor keine konkreten Lösungsansätze. So blieben die Ankündigungen beim Thema Digitalisierung vage. „Auch zur Entbürokratisierung, die es schnell und entschlossen anzugehen gilt, sind die Maßnahmen zu unverbindlich“, konstatiert Dr. med. Klaus Heckemann, Vorstandsvorsit-

zender der KV Sachsen. Ein erster Gesetzesentwurf soll im Januar vom Bundesgesundheitsministerium veröffentlicht werden. „Den Ankündigungen müssen jetzt zeitnah und konsequent Taten folgen, die für die gesamte ambulante Versorgung gelten, denn die Probleme betreffen alle Praxen, nicht nur die hausärztlichen“, betont Heckemann. Diese Forderungen werden ebenfalls von den Patientinnen und Patienten unterstützt. So erreichte eine Petition zur Verbesserung der Rahmenbedingungen der ambulanten Versorgung zuletzt rund 550.000 Unterschriften. Eine Anhörung im Petitionsausschuss soll im Februar erfolgen.

DR. MED. KLAUS HECKEMANN, VORSTANDSVORSITZENDER DER KV SACHSEN

Sprechstunde im Bürgerbüro

CHRISTIANE SCHENDERLEIN (MDB) stellt sich den Fragen der Bürger

TORGAU. Die nächste Bürgergesprächsstunde der nordsächsischen Bundestagsabgeordneten Christiane Schenderlein (CDU) findet in ihrem Torgauer Bürgerbüro, Rosa-Luxemburg-Platz 2, am Dienstag, 23. Januar, von 10 bis 15 Uhr statt. Um Wartezeiten zu vermeiden, wird um Anmeldung per Telefon unter 03421 7016076 gebeten. Schenderlein dazu: „Im Sommer stehe ich mit meinem mobilen Büro gern auf den nordsächsischen Märkten. Diese direkte Ansprechmöglichkeit wird von den nordsächsischen Bürgerinnen und Bürgern gern genutzt, neben den Anfragen per Telefon, E-Mail, Brief und zunehmend über die sozialen Medien. Im Winter treffe ich mich gern in einem meiner

drei Bürgerbüros mit den Nordsachsen.“ Im Bürgerbüro am Rosa-Luxemburg-Platz 2 in Torgau ist montags bis mittwochs von 9 bis 15 Uhr eine Mitarbeiterin für alle Anfragen der Bürgerinnen und Bürger ansprechbar. Das Oschatzer Bürgerbüro am Altmarkt 27 ist jeweils am Donnerstag von 9 bis 15 Uhr geöffnet. In Delitzsch steht jeweils am Dienstag und Donnerstag von 9 bis 15 Uhr am Roßplatz 6 ein Mitarbeiter für Anfragen zur Verfügung. **SWB**

■ Für individuelle Termine wenden sich die Nordsachsen bitte per E-Mail kontakt@christiane-schenderlein.de oder Telefon 03421 7016076 an die Büromitarbeiter.

Wasser- und Bodenanalysen

BELGERN. Der AfU e.V. führt am Montag, 5. Februar, von 16 bis 17 Uhr im Vereinsraum, Markt 10 in Belgern gegen einen Unkostenbeitrag Wasser- und Bodenanalysen durch. Das Wasser wird auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht. Bitte dazu einen

Liter frisch abgefülltes Wasser in einer Kunststoffflasche mitbringen, für die Nährstoffbedarfsermittlung ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Bodenproben auszuheben, sodass 500 Gramm der Mischprobe zur Verfügung steht. **SWB**

KRAFTFAHRZEUGMARKT

KFZ ANGEBOTE

Junge Sterne glänzen länger.

- 24 Monate Fahrzeuggarantie*
- Garantierte Kilometerlaufleistung
- 10 Tage Umtauschrecht
- 6 Monate Wartungsfreiheit
- Mercedes me ready
- Probefahrt innerhalb von 24 Stunden

*Die Garantiebedingungen finden Sie unter www.mercedes-benz.de/junge-sterne

GRUMA
Automobile GmbH

Anbieter: Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, 70372 Stuttgart
Partner vor Ort: GRUMA Automobile GmbH
Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service

IMMOBILIENMARKT

WERKZEUGE ANKAUF/VERKAUF

MIETANGEBOTE

Su. Hirschgeweih, Abwurfstangen u. Damm, Tel. 0163 8118894

ANDERE MIETANGEBOTE

KFZ GESUCHE

Verpachte großen Garten, in OZ, Cunnersdorferweg, kleine Laube, Wasser & Strom vorhanden, Tel. 03435 620617

2 ZIMMER

Wohnen mit Service in Torgau, attraktive seniorengerechte 2-Zimmer-Wohnungen ab sofort zu vermieten, ca. 43,00-58,00 m² 2.OG, barrierefrei, EBK, Aufzug, WM 760 inkl. NK und Grundservicepaket, EA-V 94,5 kWh/(m²a), EEK C, HZG GAS, Bj. 1998, Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. ☎ K&S Gruppe 03 421 750 314 Mo-Fr.

WOHNMOBILE/-WAGEN

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

BEKANNTSCHAFT

SIE SUCHT IHN

Symp. Frau, 70 J. jung, mö. naturverb. Kameraden, mit Herzenswärme u. spirituellem Interesse kennen!.. Bitte NR, NT, Ungeimpft, Vegetarier, Alter etc. unwichtig, Chiffre Z-2238, Zuschriften an SWB Torgau, Elbstraße 3 04860 Torgau

MARKTPLATZ

MÖBEL/HAUSRAT

Haushaltsauflösung am 27.01.2024 in Dahlen, Wiesenweg 6 von 10.00-14.00 Uhr, u.a. Flachbild-TV, Möbel, Geschirr, Töpfe, Wäsche, Damenbekleidung Gr. 40, Gartengeräte

DIENSTLEISTUNGEN

Orthopädische Schuhtechnik. - Maßschuhe, Einlagen usw. Hausbesuche, Osara GmbH 03421 7235-0

ER SUCHT SIE

Schmusekater sucht Schmusekätzchen, Bin 75/180/80, verw., tolerant, Kompromisbereit, treu, tageslichttauglich, keine fin. Interessen, suche schlank, selbstbew. Sie pass. Alters, ohne HundKatzeMausPferd für ernstgem. Beziehung und alles was noch Spaß macht. Nur Torgau. Chiffre A-2239 Zuschriften an SWB Torgau, Elbstr. 3, 04860 Torgau

TIERMARKT

Polsterei, Aufarbeitung, Neubezug, Osara GmbH 03421 72350

Dackelkreuzgswelpen zu verkaufen, Tel. 0177 4520744

Meine Nachrichten.
Mein TZ-E-Paper.
Meine doppelte Tablet-Freude.

Sichern Sie sich ein Tablet und die TZ als E-Paper inklusive TZ+. Dazu erhalten Sie ein zweites Tablet zum Vorzugspreis oder 100 € geschenkt.



Und so geht's: QR-Code scannen oder online bestellen unter abo.torgauerzeitung.de/geschenkt23

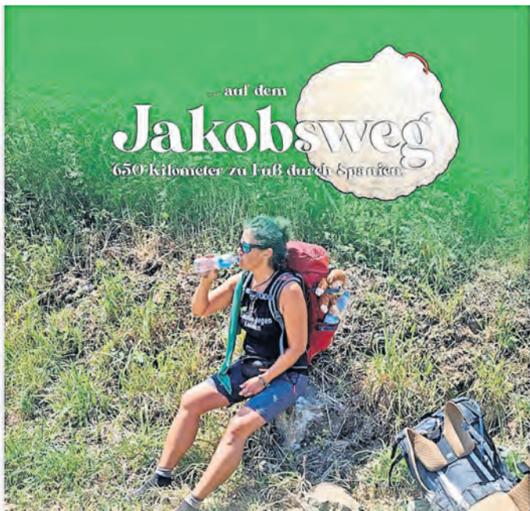
TORGAUER ZEITUNG

Wissen, was Torgau, die Region und die Welt bewegt.

650 Kilometer zu Fuß durch Spanien

Karen Kriegel-Bunk bewältigte den **JAKOBSWEG** und berichtet von ihren Erlebnissen

TORGAU. Der Multimediavortrag mit Karen Kriegel-Bunk „Auf dem Jakobsweg – 650 Kilometer zu Fuß durch Spanien“ beginnt **am Sonntag, 28. Januar, um 18 Uhr im Kulturhaus Torgau.** Sie schreibt: „Mein Name ist Karen Kriegel-Bunk, ich komme aus Brandis und vielleicht haben Sie schon einmal über mich in der Presse gelesen. Ich bin Jakobspilgerin. Im Jahr 2017 habe ich in meinem Leben einen Cut gemacht und bin einfach losgelaufen.“ Karen Kriegel-Bunk kündigte an ihrem 44. Geburtstag den Job und sagt heute von diesem Tag: „Da fing mein Leben an!“ Genau genommen brauchte es noch 650 Kilometer auf dem Jakobsweg durch Spanien. Karen Kriegel-Bunk hat auf ihrer Pilgerreise einen intensiven Draht zu Gott und zu sich selbst gefunden. „Ich habe mit meinen Kollegen noch gefeiert und dann habe ich, bevor ich nach Hause gegangen bin, die Kündigung hingelegt“, erinnert sich Karen Kriegel-Bunk. Nach 27 Jahren als Chemielaborantin steigt sie aus und sagt im Rückblick: „Es war das Beste, was ich machen konnte. Dann habe ich erstmal angefangen zu leben,



Wie ist es auf dem Jakobsweg? FOTO: PRIVAT

richtig zu leben.“ Mittlerweile ist sie mehr als 3000 Kilometer auf sieben Jakobswegen in Spanien und Portugal gelaufen. Nun begleitet sie Menschen auf diesen Weg. Momentan ist Karen Kriegel-Bunk in Sachsen unterwegs mit dem Pilgervortrag und ihrer Geschichte auf dem Camino de

Norte unterwegs. „Ich bin unglaublich dankbar für die riesige Resonanz und die vollen Säle“, so die Jakobspilgerin. **SWB**

Ticketbestellung telefonisch unter: 03421 903523, oder per E-Mail info@kulturhaus-torgau.de

Hochamüsante Lesung

SÜPTITZ. Der Heimat- und Kulturverein „Süptitzer Höhen“ lädt am Samstag, 20. Januar, ab 19 Uhr zu einer hochamüsanten Lesung unter dem Titel: „Heißkalte Winterlesung“ mit Autor Jan Lipowski und Cartoonist Uwe Krumbiegel in das Vereinsheim, Mühlenweg 25 in Süptitz

ein. Der Autor destilliert augenzwinkernd und mit einer Portion Lebensklugheit alltägliche Begebenheiten und kleine Missgeschicke zu temporeichen Geschichten. **SWB**

Tickets per Telefon bei Familie Richter 03421 714466.

Auf ein Wort mit Gregor Gysi

TORGAU. Am Samstag, 18. Mai, ab 19 Uhr heißt es im Kulturhaus Torgau: „Auf ein Wort“ mit Gregor Gysi im Gespräch mit Journalist Hans-Dieter Schütt. Gregor Gysi hat linkes Denken geprägt. In der Veranstaltung nimmt er mit einem Augenzwinkern Bezug auf aktuelle Dinge, beantwortet politische Fragen unserer Zeit. Moderator Schütt versteht es, neugierig auf den Gesprächspartner zu machen und seine Fragen mit denen des Publikums zu verbinden. **SWB**

Tickets im Kulturhaus, Telefon 03421 903523, oder im TIC unter Telefon 03421 70140.

Erstes Schlachtfest 2024 in Torgau im Kaufland „Turnierplatzweg“
Kesseltage = Schlachtfest
Mittwoch-Samstag: 24.01.-27.01. (ab 08.00 Uhr)
 warme lose Wurstbrühe, Kesselfrische Leber-, Blut-, Süßwurst, Kopffleisch, Rohwurst frisch aus dem Rauch!
 Und viele weitere leckere Überraschungen.
 Filiale im Kaufland am Turnierplatzweg, Tel.: 03421/710200

KULTURHAUS TORGAU
 LADY ROSE WATSON'S
BLACK GOSPEL Angels
26.01 FREITAG 2024
 Einlass: 19:00 Uhr
 Beginn: 20:00 Uhr
 Preis: 42,50€ (Einzeltier Tageskassenpreis)
 Tickets: Kulturhaus Torgau, Rosa-Luxemburg-Platz 16 • Torgauer Zeitung, Elbstraße 1-3 • Ochsator Allgemeine Zeitung, Seminarstraße 2 • Tourist-Information Delitzsch, Schloßstraße 31 • Reservierung • CTS-Eventim • in allen bekannten Vorverkaufsstellen
 Hotline: 03 421 / 90 35 23
 Veranstalter: stagediver event GmbH, Grimmaische Str. 82, 04720 Döbeln

Karten gibt es im Vorverkauf

TORGAU. Der Veranstaltungsmix in der Torgauer Kulturbastion bleibt auch 2024 das Markenzeichen. Wer Tickets im Vorverkauf erwerben möchte, kann dies über Reservix oder Eventim sowie im Büro in der Straße der Jugend 14B zu den Öffnungszeiten Dienstag von 14 bis 19 Uhr und Mittwoch von 10 bis 16 Uhr gern tun. Natürlich gibt es zu jeder Veranstaltung auch eine Abendkasse. **SWB**

Mehr Veranstaltungen und Informationen auf www.kulturbastion.de

„20 Jahre heißer Scheiß“

FINAL STAP treten in der Kulturbastion Torgau am 26. Januar auf

TORGAU. Am Freitag, 26. Januar, gastieren ab 20 Uhr **FINAL STAP** im Rahmen der **TEMPERATOUR 2024** mit ihrem Programm: „20 Jahre heißer Scheiß!“ in der Torgauer Kulturbastion. Auf der Bühne stehen Größen wie **MIKE KILIAN** und **TOBIAS KÜNZEL**. 20 Jahre Final Stap, das heißt auch: 20 Jahre 1A Qualitätsrock, 20 Jahre gewagteste Verkleidungen, 20 Jahre Spaß. Also kurz: 20 Jahre heißer Scheiß! Auch bei der „Temperatour“ im Jahr 2024 werden wieder alle auf Ihre Kosten kommen, vom Eisbader über den Warmduscher bis zum Heißsporn. Die Songs vom Thema Wüstensonne bis Dauerfrostboden liefern wie gewohnt die Größen der Rockgeschichte wie die Beatles, Led Zeppelin oder Queen. Und neben den festen Größen der abgehärteten Stamm-Besetzung, Mike Kilian, Christian Sorge, Dirk Posner und Tobias Künzel werden auch diesmal wieder abgebrühte Profis, die als Gäste dabei sein werden,



Final Stap stehen seit 20 Jahren auf den Brettern, die die Welt bedeuten. Foto: Clementine

die Säle zum Kochen bringen. Jane Sakel (P16), Peter Freudenthaler (Fools Garden), Christof Stein-Schneider (Fury In The Slaughterhouse) und Jens Sembdner (Die Prinzen)

sorgen bei ausgewählten Veranstaltungen dafür, dass die Stimmung den Siedepunkt erreicht. Die für **Samstag, 27. Januar, ab 20 Uhr geplante Veranstaltung mit MATTHI-**

AS DEUTSCHMANN muss leider aus produktionstechnischen Gründen **abgesagt werden**. Tickets können dort, wo sie erworben wurden, zurückgegeben werden. **SWB**

Mysterium Frau

Manfred Boes und die **„MÄZENINNEN DER ITALIENISCHEN RENAISSANCE“**



Manfred Boes beschäftigt sich auf seiner Lesereihe am 2. Februar ab 19 Uhr in der Stadtbibliothek Torgau mit den „Mäzeninnen der italienischen Renaissance.“ Repros: Manfred Boes

TORGAU. Mit dem Mysterium Frau beschäftigt sich Manfred Boes in seiner **Lesereihe am Freitag, 2. Februar, ab 19 Uhr in der Stadtbibliothek Torgau** in der Ritterstraße 10. Er schreibt: „Als ich vor Jahren anfang, mich mit den Frauen der Weltgeschichte zu beschäftigen, lag der Grund in der Frage, warum wir es in 2000 Jahren nicht geschafft haben, unsere Gesellschaft zur Gleichberechtigung zu entwickeln. 36 von mir erarbeitete Biographien haben gezeigt, wie historisch berühmte Frauen immer wieder an eine männlich dominierte Grenze in ihrem Leben gestoßen sind. Und das tun Frauen

bis heute wie uns die Medien jeden Tag aufzeigen. Diese ganze Vielfalt an Nachrichten ist ungleichgewichtig und benachteiligt in vielen Bereichen die Frauen. Um das zu ändern habe ich 30 neue Frauen ausgewählt, die man kennt oder kennen sollte. Im Fokus meiner Betrachtung liegt die Persönlichkeit der jeweiligen Frau, ihre geistige und seelische Größe, ihr Mut und ihre Tapferkeit, ihre Höchstleistungen zu denen sie in mannigfaltiger Form fähig ist, ihre künstlerische Genialität, ihre überproportionale Intelligenz und wissenschaftliche Kompetenz, nicht zu vergessen ist die Macht und den Einfluss den sie

ausüben kann, auch immer er lebt ist Liebe und Tragik. Ich lade Sie heute zum Beginn meiner neuen Lesereihe ein und bitte Sie, mich am Freitag dem 2. Februar 2024, um 19 Uhr in der Stadtbibliothek Torgau zu einer Reise in die Hochburg der Renaissance nach Italien und zu den Frauen, die in ihr gelebt haben, zu begleiten. Florenz gilt als die Wiege der Renaissance, insbesondere durch die bildende Kunst, die von der mächtigen Dynastie der Familie „de Medici“ unterstützt wurde. Michelangelo Buonarroti gilt wohl als der bedeutendste Künstler der italienischen Hochrenaissance. Er hat Kunstwerke geschaffen,

von denen man sagt, dass sie bis an das Ende der Zeit, Bestand haben werden. Jetzt möchte ich Ihnen die erwählten Frauen nur mit dem Vornamen ankündigen, die im kulturellen Leben in Italien großen Anteil genommen haben und über die ich dann gerne erzählen möchte. Isabella, eine Kunstsammlerin verehrte ihn. Vittoria, bedeutende Lyrikerin war eine gute Freundin und Contessina, die kleine Gräfin, war sie die Liebe Michelangelos? Eine Überraschung habe ich noch, Julia Sachse wird mich unterstützen, welche Frau sie darstellt, verrate ich aber noch nicht!“ **SWB**

Unsere besonderen Reisen im Frühling 2024

<p>Blütenträume am LAGO MAGGIORE</p> <p>Kamelienblüte 7Tg 20.3.-26.3.24</p> <p>* 2x ÜN/HP auf An- und Abreise * 4x ÜN/HP im Hotel*** in Stresa * 3-Sen-Rundfahrt Comer See – Luganer See – Lago Maggiore * Ausflug Ortasee * Via Mala Schlucht</p> <p>Preishit p.p. ÜN/HP 629€</p>	<p>SAISONERÖFFNUNG OSTSEE GRAAL MÜRITZ</p> <p>Top-Hotel mit Wellness 5Tg 14.3.-18.3.24</p> <p>* 4x ÜN/HP im 4-Sterne-IFA Grand Hotel direkt hinter den Dünen * gemütliches Ausflugsprogramm * Schwimmbad, Sauna, Bademantel --> Anmeldung Massage im RB möglich!</p> <p>TIPP! p.p. ÜN/HP 535€</p>	<p>DÄNEMARK Tulpenfest</p> <p>Die besondere Reise 4Tg 25.4.-28.4.24</p> <p>* 3x ÜN/HP im 3*** Hotel in Rostock * Stadtführung Rostock * Fährüberfahrt Rostock-Gedser-Rostock inkl. Skandinavischem Buffet inkl. Getränke * Eintritt Schloss Gavno & Parkgelände</p> <p>Diese Reise ist jeden € wert p.p. ÜN/HP 519€</p>
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

3 Tage 13.12.-15.12.24 André Rieu - Adventskonzert in Maastricht Eintrittskarte, Stadtführung Maastricht 434€

WITTIG
 Oschatz-Bahnhofstr. 12 - Tel.: (03435) 624960
 Riesa - Hauptstr. 6 - Tel.: (03525) 657275
 Torgau - Spitalstr. 6 - Tel.: (03421) 738505

8Tg 12.3.-19.3. TOSKANA im Frühlingszauber - Kamelienausstellung HP 850€
 Lucca - Florenz - Pisa - Siena, Weingut inkl. Verkostung, Zw.-UN An- & Abreise
10Tg 13.3.-22.3. Schnuppertage in Sarvar Gesundheitstage in Ungarn HP 829€
 4-Sterne-SPA Hotel mit Schwimmbad, Whirlpool, Saunawelt, Bademantelservice
3Tg 18.3.-20.3. Schlachtfest Schlesisches Riesengebirge Top Preis! HP 219€
4Tg 05.4.-08.4. Marillenblüte Wachau Stift Melk, Donauschiffahrt, Wien HP 459€
 8Tg 06.4.-13.4. **Kurwoche in Kolberg** Hotel New Skanpol inkl. ärztlicher Konsultation, 10 Behandlungen, Schwimmbad, Sauna, Musikabend HP 665€
3Tg 12.4.-14.4. Hamburg & Musical Stadtrundfahrt (Musical wahlweise) FR 253€
5Tg 08.4.-12.4. Riesengebirge - Schneekoppe - Spindelmühle HP 419€

***** Jetzt Plätze sichern! *****

Mit Musik geht alles besser - Wiedersehensfahrt ins Blaue nach der langen Winterpause! Freie Termine: 2.-3.3., 3.-4.3., 4.-5.3., 5.-6.3., 6.-7.3. HP 145€

Tagesfahrten - Ihr kleiner Urlaub vom Alltag

06.2. Gesundheitstag im Warmbad Wolkenstein Badeintritt inkl. - 5 Std. Aufenthalt 48€
 14.2. Leipzig - Messe „Haus-Garten-Freizeit“ Busfahrt 34€
 15.2. Leipzig Stadtrundfahrt & MDR Studiotour inkl. Führung 54€
 16.2. Schloss Moritzburg - Aschenputtelausstellung Kind bis 16J. 40€ 47€
 22.2. Tropical Island bei Berlin - Tropisches Baderlebnis Kind bis 11J. 64€ 70€
 28.2. & 1.3. Einkaufsfahrt Bad Muskau 34€
 04.3. **Fräuentag im Fichtenhäusel/Bärenstein** Mittagessen, Kaffeetrinken, Unterhaltung 79€
 05.3. **Dresden-Pillnitz-Schloss** Zuschendorf Eintritt Kamelienschau, Mittagessen (SZ) 54€
 28.4. **Staatsoperette Dresden „Im weißen Rössl“** Beginn 15 Uhr 77€